

# I. Gemeinsame Jahrestagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie und der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung

27. Kongress der MGG e. V. | 9. Kongress der MDCV e. V.

# Programm

© Marth Jernichien



**31. Mai –  
02. Juni 2018**  
KONGRESSHALLE  
am Zoo Leipzig



Mitteldeutsche Gesellschaft  
für Gastroenterologie



Mitteldeutsche  
Chirurgenvereinigung

[www.mdcv-mgg.de](http://www.mdcv-mgg.de)

# ferinject<sup>®</sup> bei GI Erkrankungen\* (1,2)

Dextran-frei<sup>(3)</sup>



- Effektive und nachhaltige Korrektur des Eisendefizits<sup>(4-6)</sup>
- Verbesserung der Lebensqualität<sup>(7)</sup>
- Erfüllt die Anforderungen der ECCO-Leitlinie<sup>\*\*\*,#, (2)</sup>

\* ferinject<sup>®</sup> ist zugelassen zur Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind oder nicht angewendet werden können. Die Diagnose eines Eisenmangels muss durch geeignete Laboruntersuchungen bestätigt werden.<sup>(1)</sup>

\*\* ECCO-Leitlinie Stellungnahme 2B: Das Ziel der Eisensupplementierung ist eine Normalisierung des Hämoglobingehaltes und der Eisenspeicher. Ein Hb-Anstieg von mindestens 2 g/dl innerhalb von 4 Behandlungswochen stellt eine akzeptable Ansprechgeschwindigkeit dar.<sup>(2)</sup>

# Bei Patienten mit klinisch aktiver chronisch-entzündlicher Darmerkrankung mit vorhergehender Intoleranz auf orales Eisen, mit einem Hämoglobinwert unter 10 g/dl und bei Patienten, die Erythropoese-stimulierende Substanzen benötigen.<sup>(2)</sup>

1. Fachinformation ferinject<sup>®</sup> in der jeweils gültigen Fassung. 2. Digass AU et al. J Crohns Colitis 2015;9(3):211–222. 3. Geisser P, Port J, Nephrol Hypert 2009;23(1):11–16. 4. Onken JE et al. Transfusion 2014;54(2):306–315. 5. Esvlatiev R et al. Gastroenterology 2011;141(3):846–853. 6. Esvlatiev R et al. Clin Gastroenterol Hepatol 2013;11(3):269–277. 7. Stein J et al. ECCO Poster P157, 2011.

**FERINJECT<sup>®</sup> 50 mg Eisen/ml. Wirkstoff: Eisen-carboxymaltose. Zusammensetzung:** 1 ml Lösung enthält 50 mg elementares, dreiwertiges Eisen als Eisen-carboxymaltose; sonstige Bestandteile: Natriumhydroxid und Salzsäure (zur Einstellung des pH-Werts), Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiet:** Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind oder nicht angewendet werden können. Die Diagnose eines Eisenmangels muss durch geeignete Laboruntersuchungen bestätigt sein. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, gegen ferinject<sup>®</sup> 50 mg Eisen/ml oder einen der sonstigen Bestandteile, schwere bekannte Überempfindlichkeit gegen andere parenterale Eisenpräparate, nicht durch Eisenmangel bedingte Anämie, Anfallsgefahr für eine Eisenbelastung oder Eisenerwertungsstörungen. **Nebenwirkungen:** Häufig: Hypophosphämie, Kopfschmerzen, Schwindel, Floß, Hypertonie, Übelkeit, Reaktionen an der Injektions-/Infusionsstelle. **Gelapmlich:** Überempfindlichkeit, Parästhesie, Dyspnoe, Tachykardie, Hypotonie, Dyspnoe, Erbrechen, Dyspepsie, Abdominalschmerz, Verstopfung, Diarrhoe, Pruritus, Urtikaria, Erythem, Ausschlag, Myalgie, Rückenschmerzen, Arthralgie, Schmerz in einer Extremität, Muskelspasmen, Fieber, Müdigkeit, Schmerzen im Brustkorb, peripheres Ödem, Schüttelfrost, vorübergehender Abfall der Serumphosphat Spiegel, Anstieg der Alanin-Aminotransferase, Anstieg der Aspartat-Aminotransferase, Anstieg der Gamma-Glutamyltransferase, Anstieg der Lactatdehydrogenase im Blut, Anstieg der alkalischen Phosphatase im Blut. **Seltene:** anaphylaktische Reaktionen, Verlust des Bewusstseins, Angst, Phlebitis, Synkope, Pruritus, Bronchospasmus, Flatulenz, Angiodem, Blässe und Gesichtsrötchen, Unwohlsein, grippeähnliche Erkrankungen. **VERSCHREIBUNGSPFLICHTIG. Pharmazeutischer Unternehmer:** Zulassungsinhaber Vifor France, 100-101 Terrasse Boieldieu, Tour Franklin La Défense 8, 92042 Paris La Défense Cedex, France; Vertrieb durch Vifor Pharma Deutschland GmbH, Baierbrunn Straße 29, 81379 München, Deutschland. Stand: April 2017



DE-FER 17/09/20

## Inhalt

Grußwort	2
Allgemeine Informationen	4
Lageplan	6
Gremien	
MGG	10
MDVC	13
Programmübersichten	15
Detailprogramm	
Donnerstag, 31.05.2018	20
Freitag, 01.06.2018	22
Abendveranstaltung	33
Samstag, 02.06.2018	35
Programm für Pflege- und Endoskopie-Assistenzpersonal	40
Postersitzungen	44
Industrieausstellung	52
Unterstützer	55
Index	59

### Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine große Freude und Ehre, Sie zur 1. Gemeinsamen Jahrestagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie und der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung in Leipzig herzlich willkommen zu heißen. Diese Jahrestagung ist gleichzeitig der 27. Kongress der Mitteldeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie e. V. und der 9. Kongress der Mitteldeutschen Chirurgenvereinigung e. V.

Das wissenschaftliche Programm trägt dieser Entwicklung Rechnung und ist in hohem Maße interdisziplinär angelegt. So werden drei Sitzungen gemeinsam von beiden Fachgesellschaften gestaltet. Wir hoffen, die von uns ausgewählten Themen Oligometastasierung, Leberzirrhose als Begleiterkrankung und Akutes Abdomen finden bei Gastroenterologen und Chirurgen großes Interesse und eine rege Diskussion. Die Sitzungen sind in die traditionellen Abläufe der bisherigen Kongresse eingebettet.

Besonders wichtig war es uns, im Programm die Interessen unseres ärztlichen Nachwuchses umfangreich abzubilden. Wir hoffen auf die zahlreiche Teilnahme junger Kollegen/-innen an den entsprechend zugeschnittenen Sitzungen und Kursen (u. a. Endoskopie, Gefäßnaht, minimalinvasiver Operationskurs, Reanimationstraining) ergänzt durch praktische Übungen unter Anleitung an Simulatoren sowie eigene Posterpreise, die während des Gesellschaftsabends verliehen werden.

Der Kongress wird auch ein zentraler Anlaufpunkt für die Pflege sein – sowohl im Rahmen des fachübergreifenden I. Mitteldeutschen Pflegesymposiums als auch des 6. Leipziger Gastrotreffs. Auch hier wird es eine interdisziplinäre Sitzung geben, um wesentliche pflegerische Themen zu diskutieren.

Die Kongresshalle am Zoo in Leipzig bietet modernste Möglichkeiten der Präsentation. Weiterhin bestehen hervorragende Ausstellungsmöglichkeiten in einem angenehmen Ambiente. Die zentrale Lage der Kongresshalle verbindet die wissenschaftliche Veranstaltung mit den Möglichkeiten des nahegelegenen Stadtzentrums. Zur Fortsetzung der wissenschaftlichen Diskussion und zum persönlichen Austausch laden wir Sie herzlich zum Gesellschaftsabend am Freitagabend ein. In diesem Rahmen werden auch die wissenschaftlichen Preise und Ehrungen verliehen.

Wir heißen Sie zur ersten gemeinsamen Jahrestagung unserer Fachgesellschaften herzlich willkommen und wünschen Ihnen einen interessanten Kongress mit vielen Anregungen und freundschaftlichen Begegnungen in Leipzig.



*U. Halm*  
PD Dr. Ulrich Halm  
Leipzig



*K. R. Mi.*  
Prof. Dr. Karsten Ridwelski  
Magdeburg

### Wissenschaftliche Tagungsleitung

#### Mitteldeutsche Gesellschaft für Gastroenterologie e. V.

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Ulrich Halm  
Ärztlicher Direktor

Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Hämatologie, Onkologie  
HELIOS Park-Klinikum Leipzig  
Strümpellstraße 41 | 04289 Leipzig  
www.mgfg.de



#### Mitteldeutsche Chirurgenvereinigung e. V.

Prof. Dr. med. habil. Karsten Ridwelski  
Chefarzt  
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie  
Städtisches Klinikum Magdeburg  
Birkenallee 34 | 39130 Magdeburg  
www.mdcv-gesellschaft.de



### Wissenschaftliche Leitung Pflege

Grit Zwernemann | Dipl. Pflegepädagogin | Pflegedirektorin  
KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH  
Birkenallee 34 | 39130 Magdeburg

Thomas Richter | GuKp für Funktionsdienste / Endoskopie | Pflegerische Leitung  
Klinik für Innere Medizin II | St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig gGmbH  
Biedermannstraße 84 | 04277 Leipzig

Ulrike Künzel | Endoskopieschwester  
HELIOS Park-Klinikum Leipzig | Funktionsbereich Endoskopie  
Strümpellstraße 41 | 04289 Leipzig

### Tagungsort

KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig  
Pfaffendorfer Str. 31 | 04105 Leipzig

### Veranstalter | Kongressorganisation

event lab. GmbH  
Dufourstr. 15 | 04107 Leipzig  
www.eventlab.org



Projektleitung:	Laura Herfurth ☎ 0341 240596-64	✉ lherfurth@eventlab.org
Betreuung Teilnehmer:	Alessandra Kegler ☎ 0341 240596-61	✉ akegler@eventlab.org
Betreuung Unterstützer:	Arnd Brannolte ☎ 0341 240596-81	✉ abrannolte@eventlab.org

### Zertifizierung

#### Anerkennung durch die Sächsische Landesärztekammer



Die Zertifizierung des Kongresses wurde bei der Landesärztekammer Sachsen beantragt. Für die Zertifizierung der Landesärztekammer werden die Teilnehmer gebeten, vor Ort ihren Barcode täglich am Registrierungscounter einzuscannen.

#### Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)



Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren im Bereich Kindertraumatologie anerkannt.

#### Anerkennung durch die Registrierung beruflich Pflegenden



Das I. Mitteldeutsches Pflegesymposium und Seminar für Pflege- und Endoskopie-Assistenzpersonal mit 6. Leipziger Gastrotreff vom 01.-02. Juni 2018 ist von der Registrierung beruflich Pflegenden wie folgt zertifiziert:

Freitag: 6 Punkte  
Samstag: 4 Punkte

### Programmübersicht

#### Donnerstag, 31. Mai 2018

MIC-Workshop, Junge Chirurgen, Vorstandssitzungen

#### Freitag, 01. Juni 2018

Wissenschaftliches Programm, I. Mitteldeutsches Pflegesymposium und 6. Leipziger Gastrotreff, Junge Chirurgen, Junge Gastroenterologen, Workshops, Firmensymposien, Mitgliederversammlung MGG, Gesellschaftsabend mit Preisverleihung

#### Samstag, 02. Juni 2018

Wissenschaftliches Programm, Workshops 6. Leipziger Gastrotreff, Mitgliederversammlung MDVC

### Registrierungscounter

Der Registrierungscounter befindet sich im Eingangsbereich im Foyer Süd der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig (Haupteingang). Hier erhalten Sie die Kongressunterlagen und Informationsmaterialien.

#### Öffnungszeiten

Donnerstag, 31. Mai 2018	11:30 – 18:00 Uhr
Freitag, 01. Juni 2018	07:30 – 18:30 Uhr
Samstag, 02. Juni 2018	07:30 – 13:00 Uhr

### Kongressbegleitende Ausstellung

Die kongressbegleitende Ausstellung befindet sich im Großen Saal, Richard-Wagner-Saal und im Foyer Nord in der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig.

#### Öffnungszeiten

Freitag, 01. Juni 2018	09:30 – 18:00 Uhr
Samstag, 02. Juni 2018	08:30 – 13:15 Uhr

### Catering

Kaffeepausen und Mittagessen werden in der Ausstellung gereicht und sind Bestandteil der Registrierungsgebühr.

### WLAN

Netzwerk: KONGRESSHALLE

Benutzer: mdcv2018

Passwort: mgg2018

### Posterausstellung

Die Poster werden von Freitag, 01. Juni 2018, bis Samstag, 02. Juni 2018, durchgehend im Raum Telemann-Saal ausgestellt.

Posterautoren werden gebeten, ihre Poster am Freitag zwischen 8:00 Uhr und 10:00 Uhr an der Posterwand mit der mitgeteilten Posternummer anzubringen. Material für das Aufhängen der Poster steht vor Ort zur Verfügung. Bitte entfernen Sie Ihr Poster am Samstag, 02. Juni 2018, bis spätestens 13:00 Uhr. Nicht abgenommene Poster werden entsorgt.

Die **Postersitzungen** finden am Freitag, 02. Juni 2018 in der Zeit von 12:00 – 14:00 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 46 ff.

### Medienannahme | Technik

Bitte geben Sie Ihre Präsentation im Format 16:9 per USB-Stick spätestens in der letzten Pause vor Ihrem Vortrag im Mediencheck ab. Dieser befindet sich direkt neben dem Registrierungscounter.

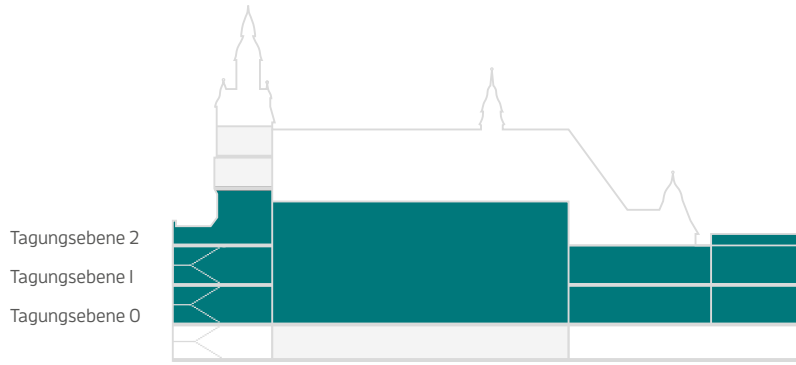
#### Öffnungszeiten

Donnerstag, 31. Mai 2018	15:30 – 18:00 Uhr
Freitag, 01. Juni 2018	07:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 02. Juni 2018	07:30 – 11:00 Uhr

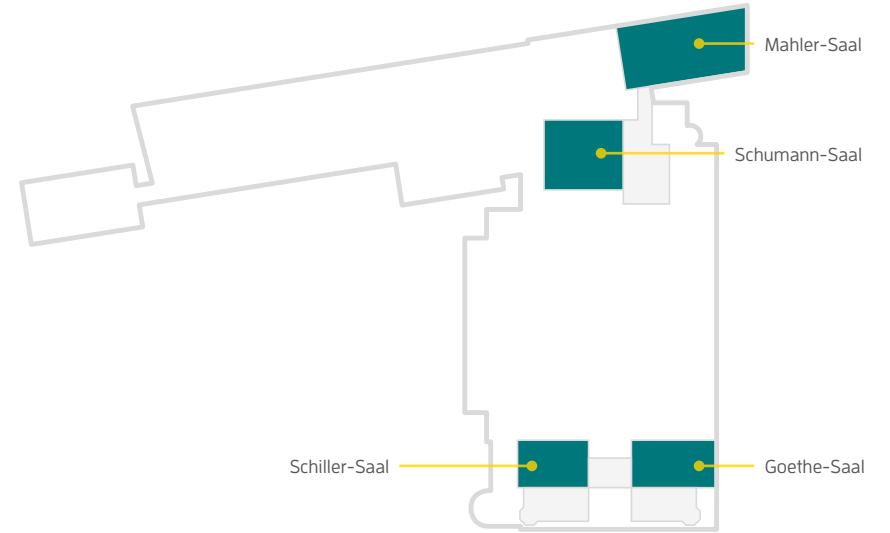
Bitte verwenden Sie ausschließlich Powerpoint- oder PDF-Präsentationen.

# Lageplan

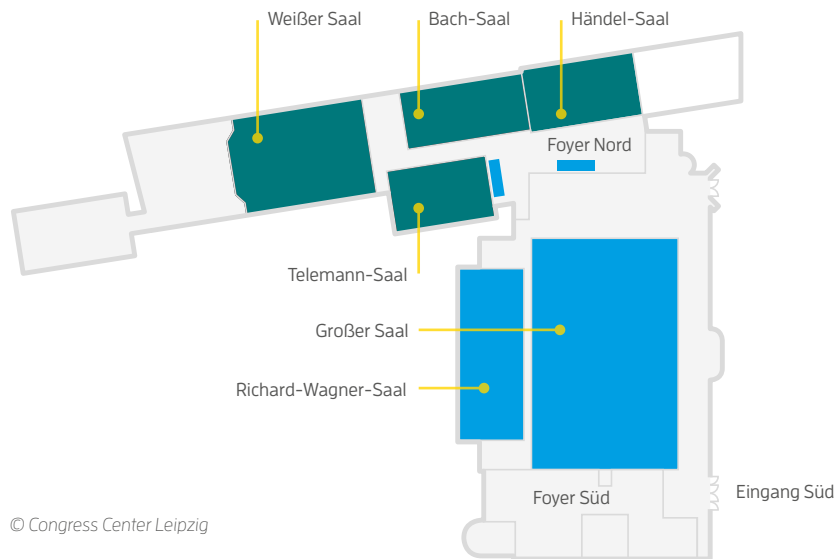
## Kongresshalle



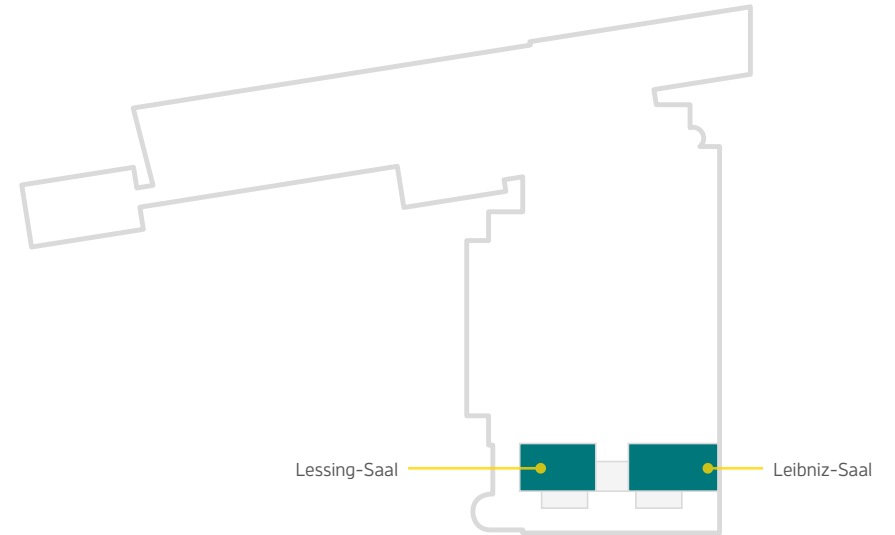
## Tagungsebene I



## Tagungsebene 0



## Tagungsebene 2



## Vorstand

### Vorsitzender

Priv.-Doz. Dr. med. Ulrich Halm, Leipzig

### stellv. Vorsitzender

Prof. Dr. med. Patrick Michl, Halle

### stellv. Vorsitzender

Prof. Dr. med. Axel Dignaß, Frankfurt

### Schriftführer (2010-2018)

Prof. Dr. med. Joachim Glaser, Bad Hersfeld

### Schatzmeister (2016-2020)

CA Dr. med. Jens-Uwe Erk, Dresden

## Wissenschaftlicher Beirat

### Hessen

Priv. Doz. Dr. med. Achim Hellinger, Fulda	2016–2019
Dr. med. Rami Masri-Zada, Frankfurt	2014–2020
Prof. Dr. med. Elke Roeb, Gießen	2017–2020
Priv.-Doz. Dr. med. Carsten Schmidt, Fulda	2017–2020

### Thüringen

Dr. med. Peter Gottschalk, Greiz	2015–2018
Dr. med. Michael Repp, Altenburg	2014–2020
Prof. Dr. med. Utz Settmacher, Jena	2016–2019
Prof. Dr. med. Andreas Stallmach, Jena	2017–2020

### Sachsen

Prof. Dr. med. Jochen Hampe, Dresden	2014–2020
Dr. med. Alexander Horn, Plauen	2017–2020
Prof. Dr. med. Ingolf Schiefke, Leipzig	2013–2019
Prof. Dr. med. Ulrich Stölzel, Chemnitz	2015–2018

### Sachsen-Anhalt

Priv.-Doz. Dr. med. Ulrike von Arnim, Magdeburg	2012–2018
Dr. med. Thomas Gottstein, Magdeburg	2015–2018
Prof. Dr. med. Hubertus Nietsch, Halle	2013–2019
Prof. Dr. med. Stefanie Wolff, Magdeburg	2015–2018

## Gremien der MGG

### Jury-Förderpreis (2012-2018)

Priv.-Doz. Dr. med. Jörg Albert, Frankfurt

Priv.-Doz. Dr. med. Jonas Rosendahl, Leipzig

Prof. Dr. med. Andreas Stallmach, Jena

Prof. Dr. med. Ulrich Stölzel, Chemnitz

### Poster-Selektionskomitee (2013 – 2019)

Dr. med. Katrin Ende, Erfurt

Prof. Dr. med. Frank Meyer, Magdeburg

Prof. Dr. med. Christoph Sarrazin, Frankfurt

Prof. Dr. med. Ulrich Stölzel, Chemnitz

### Ehrenmitglieder

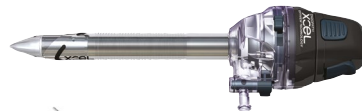
2017	Prof. Dr. med. Franz Hartmann (Frankfurt)
2016	Prof. Dr. med. Joachim Mössner (Leipzig)
2015	Prof. Dr. med. Dr. h.c. Hans Lippert (Magdeburg)
2014	Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Rink (Aue)
2013	Prof. Dr. med. Jürgen Riemann (Ludwigshafen)
2012	Prof. Dr. med. Ernst-Otto Riecken (Berlin)
2011	Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Hubert Blum (Freiburg)
2010	Prof. Dr. med. Zoltán Döbrönte (Szombathely, Ungarn)
2009	Prof. Dr. med. Jürgen Pausch (Kassel)
2008	Heinz Oetcke (Bad Münder)
2007	Prof. Dr. med. Wolfgang Rösch (Frankfurt)
2006	Prof. Dr. med. Manfred Doss (Marburg)
2005	Prof. Dr. med. Tadeusz Popiela (Kraków, Polen)
	Prof. Dr. med. Harald Schramm (Tautenhain)
2004	MD Dr. med. Eberhard Schwenke (Magdeburg)
2003	Prof. Dr. med. Premysl Fric (Prag, Tschechien)
	Prof. Dr. med. Klaus-Ulrich Schentke (Dresden)
2002	Prof. Dr. med. Wolfgang Caspary (Frankfurt)
	Doz. Dr. med. Jan Kotrlík (Prag, Tschechien)
2001	Prof. Dr. med. Hans Bosseckert (Jena)
	Prof. Dr. med. Georg Machnik (Jena)
2000	Dr. Dr. h.c. mult. Herbert Falk (Freiburg)
1998	Prof. Dr. med. Balthasar Wohlgenuth (Leipzig)

# Gemeinsam die Zukunft der Chirurgie gestalten. **Die Chirurgie von morgen. Mit Innovationen von heute.**

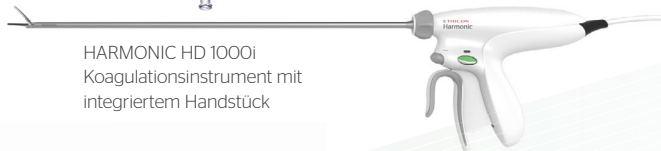
Ethicon ist Ihr verlässlicher Partner in der Chirurgie.  
Wir stehen für höchste Qualität und ein innovatives  
Produktportfolio in verschiedensten Bereichen.

Kontaktieren Sie uns gern und erfahren Sie mehr über unsere Produkte und Leistungen zum Wohl Ihrer Patienten.

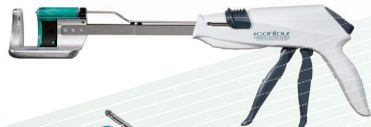
ENDOPATH XCEL  
Trokare mit OPTIVIEW  
Technologie



HARMONIC HD 1000i  
Koagulationsinstrument mit  
integriertem Handstück



CONTOUR Curved  
Cutter Stapler



ECHELON FLEX  
GST System



TABOTAMP SNOW  
ORC Hämostyptikum



STRATAFIX Symmetric PDS Plus  
selbstsicherndes Nahtsystem



Johnson & Johnson Medical GmbH  
ETHICON  
Hummelsbütteler Steinrückweg 71  
22851 Norderstedt  
www.ethicon.com

ANZ033 / Stand 10/2016 © Johnson & Johnson Medical GmbH

## Vorstand

### Vorsitzender

Prof. Dr. med. Karsten Ridwelski (Magdeburg)

### Stellvertreter I

Prof. Dr. med. Peter Lamesch (Schkeuditz)

### Stellvertreter 2

Prof. Dr. med. Jürgen Weitz (Dresden)

### Schatzmeister

Prof. Dr. med. Helmut Witzigmann (Dresden)

### Schriftführer

Dr. med. Hardy Krause (Magdeburg)

## Weitere Vorstandsmitglieder

Prof. Dr. med. Jörg Fahlke (Stendal)

Dr. med. Gert Hennig (Leipzig)

Dr. med. Bernhard Karich (Zwickau)

Prof. Dr. med. Kerstin Lorenz (Halle)

Prof. Dr. Lutz Mirow (Chemnitz)

Dr. med. Uwe Rose (Halle)

Prof. Dr. Felix Walcher (Magdeburg)

Dr. med. Andreas Kienast (Halle)

Dr. med. Stephan Dittrich (Plauen)

## Ehrenmitglieder

Prof. Dr. med. Georg Michael Fleischer (Plauen)

Prof. Dr. med. Johann Peter Hauss (Leipzig)

Prof. Dr. med. habil. Heinz Mättig (Leipzig)

Prof. Dr. med. Hans-Detlev Saeger (Dresden)



# AUTOMATISCHE REGULIERUNG DER AUSLÖSE- GESCHWINDIGKEIT



Das weltweit erste  
intelligente Klammernahtsystem  
mit Real-Time Feedback.



Signia™ Stapler  
mit Adaptive Firing™  
Technologie

Signia™ Stapler  
mit Adaptive Firing™ Technologie

Besuchen Sie uns  
am Medtronic Stand.

Medtronic GmbH  
Earl-Bakken-Platz 1  
40670 Meerbusch  
Tel. 02159-8149-0  
Fax 02159-8149-100  
medtronic.de

© 2017 Medtronic. Alle Rechte vorbehalten.  
Medtronic, das Medtronic-Logo und Further, Together sind  
Warenzeichen von Medtronic. Andere Marken sind Eigentum

**Medtronic**  
Further, Together

## Programmübersicht | Donnerstag, 31.05.2018

● MDCV ● MGG ● gemeinsam ● Lunch | Firma ● Poster

Zeit	Leibniz-Saal	Lessing-Saal	Schiller-Saal	Goethe-Saal
12:00			<b>WORKSHOP I</b>	
12:15			MIC-Workshop mit	
12:30			POP-Trainer	
12:45				
13:00				
13:15				
13:30				
13:45				
14:00				
14:15				
14:30				
14:45				
15:00				
15:15				
15:30				
15:45				
16:00				
16:15				
16:30	<b>Vorstandssitzung</b>	<b>Vorstandssitzung</b>		<b>MDCV-Sitzung</b>
16:45	MDCV	MGG		Junge Chirurgen in
17:00				Mitteldeutschland -
17:15				Sitzung I
17:30				
17:45				
18:00		<b>Sitzung</b>		
18:15		<b>des wiss. Beirats</b>		
18:30				
18:45		MGG		
19:00				
19:15				
19:30				
19:45				
20:00				

● MDCV ● MGG ● gemeinsam ● Lunch | Firma ● Poster

Zeit	Großer Saal + Richard-Wagner-Saal	Weißer Saal	Schiller-Saal	Händel-Saal	Bach-Saal	Goethe-Saal	Telemann-Saal	Mahler-Saal+ Schumann-Saal	
8:30		<b>Gemeinsame Sitzung</b> Oligometastasierung bei GI Tumoren			8:30		Posterausstellung	<b>I. Mitteldeutsches Pflegesymposium und 6. Leipziger Gastrotreff</b>	
8:45					8:45				
9:00			<b>MGG-Sitzung</b> Junge Gastroenterologen in Mitteldeutschland			9:00			
9:15						9:15			
9:30	Ausstellung					9:30			<b>MDCV-Sitzung</b>
9:45	Kaffeepause in der Ausstellung				9:45	Junge Chirurgen in Mitteldeutschland - Sitzung II			
10:00					10:00				
10:15					10:15				
10:30					10:30				
10:45					10:45				
11:00	Ausstellung	<b>MGG-Sitzung</b>		<b>MDCV-Sitzung</b>	11:00				
11:15	Mittagspause in der Ausstellung	Updates in der Gastroenterologie		Universitätsklinik	11:15				
11:30					11:30	<b>MDCV-Sitzung</b>			
11:45					11:45	Junge Chirurgen in Mitteldeutschland - Sitzung III	<b>Postersitzung I</b>		
12:00		<b>State of the Art</b>			12:00		Sitzung I – 3		
12:15					12:15				
12:30					12:30				
12:45		<b>Lunch Symposium</b>	<b>Lunch Symposium</b>	<b>Lunch Symposium</b>	12:45				
13:00		Fujifilm	Vifor	Intercept Pharma	13:00				
13:15					13:15				
13:30			<b>MDCV-Sitzung</b>		13:30		<b>Postersitzung II</b>		
13:45		<b>Gemeinsame Sitzung</b>	Gefäßchirurgie für Viszeralchirurgen	<b>MDCV-Sitzung</b>	13:45		Sitzung 4 – 6		
14:00	Ausstellung	Akutes Abdomen		<b>MDCV-Sitzung</b>	14:00	<b>WORKSHOP 2</b>	Posterausstellung		
14:15	Kaffeepause in der Ausstellung			Sporttraumatologie	14:15	Endoskopie am Schweinemagenmodell			
14:30				- „Rund um's Sprunggelenk“	14:30		<b>Symposium</b>		
14:45					14:45				
15:00					15:00				
15:15					15:15				
15:30			<b>MDCV-Sitzung</b>		15:30	<b>WORKSHOP 3</b>	<b>WORKSHOP 4</b>		
15:45			Appendizitis im Kindes- und Erwachsenenalter		15:45	Reanimationskurs	Grundlagen der gefäßchirurgischen Nahttechnik		
16:00	Ausstellung	<b>MGG-Sitzungen</b>		<b>MDCV-Sitzung</b>	16:00				
16:15		Ösophagus-erkrankungen		Unfallchirurgie	16:15				
16:30					16:30				
16:45			Himalaya			16:45			
17:00					17:00				
17:15					17:15				
17:30		<b>Mitglieder-</b>			17:30				
17:45		<b>versammlung</b>	<b>MDCV-Sitzung</b>		17:45				
18:00		MGG	Fehler in der Viszeralchirurgie		18:00				
18:15					18:15				
18:30					18:30				
18:45					18:45				
19:30	<b>Gesellschaftsabend der MGG und der MDCV im Zoo Leipzig, Gondwanaland</b>								

● MDCV ● MGG ● gemeinsam ● Lunch | Firma ● Poster

Zeit	Großer Saal + Richard-Wagner-Saal	Weißer Saal	Händel-Saal	Mahler-Saal	Telemann-Saal	Bach-Saal	
8:00			<b>Mitgliederversammlung</b>	8:00			
8:15			MDCV	8:15			
8:30	Ausstellung			8:30	Posterausstellung		
8:45				8:45	Posterausstellung		
9:00				9:00		Workshops 6. Leipziger Gastrotreff	
9:15		<b>Gemeinsame Sitzung</b>	<b>MDCV-Sitzung</b>	9:15			DGUV Kindertraumatologie I
9:30		Leberzirrhose	Freie Vorträge	9:30			
9:45				9:45			
10:00				10:00			
10:15				10:15			
10:30				10:30			
10:45	Kaffeepause in der Ausstellung			10:45			
11:00				11:00			
11:15	Ausstellung	<b>MGG-Sitzung</b>	<b>MDCV-Sitzung</b>	11:15	<b>MDCV-Sitzung</b>		
11:30		Aktuelle Fortschritte	Der besondere Fall	11:30	DGUV Kindertraumatologie 2		
11:45				11:45			
12:00				12:00			
12:15				12:15			
12:30				12:30			
12:45		<b>Abschluss MGG</b>	<b>Abschluss MDVC</b>	12:45			
13:00				13:00			
13:15				13:15			



Programm

Donnerstag, 31. Mai 2018

▼ Schiller-Saal

12:00–18:00 Uhr **Junge Chirurgen in Mitteldeutschland – Praktische Übungen**

**WS I – MIC-Workshop mit POP-Trainer**

Vorsitz: K. Rendel (Magdeburg)

Tutoren: S. Wolff (Magdeburg), D. Schubert (Halle), J. Fahlke (Stendal),  
J. Köhler (Magdeburg)



rogramm

Donnerstag, 31. Mai 2018

▼ Goethe-Saal

16:30–18:30 Uhr **MDCV-Sitzung: Junge Chirurgen in Mitteldeutschland – Sitzung I**

Vorsitz: L. Mirow (Chemnitz), H.-U. Dorn (Zschopau), F. Meyer (Magdeburg)

**Einfluss der Osteopathie auf die Darmaktivität nach kolorektalen Resektionen**

J.-I. Eckenstein (Chemnitz)

**Ileus bei mehrsegmentaler Dünndarminvagination**

G. Jamandei (Torgau)

**Drei Jahre Tätigkeit als chir. Assistenzarzt in Großbritannien – ein Erfahrungsbericht**

C. Cotzee (Schkeuditz)

**Die Duodenotransversostomie al Ultima Ratio bei der Peritonitis fibroplastica (2 Fallbeispiele)**

R. Rollke (Leipzig)

**Akutes Abdomen durch innere Hernie in das Foramen epiploicum**

C. Herold (Magdeburg)

**Stellatumzellen und ihre Beteiligung am Pankreaskarzinom**

V. Böker (Halle)

**Der endemische Sigmavolvulus bei Patienten mit Migrationshintergrund**

A.-L. Esche (Halle)

**Analyse frühpostoperativer Komplikationen beim Magenkarzinom und morbidem Adipositas**

C. Meißner (Magdeburg)

**Hämangiom des Dünndarmes als seltene Ursache einer unteren gastrointestinalen Blutung**

M. Rothenbacher (Halle)

**Hyperspektrale Bildgebung von gastrointestinalen Anastomosen**

J. Takoh (Leipzig)

**Sicherheit der PIPAC für Patienten und Personal**

U. Lange (Leipzig)



Programm

Freitag, 01. Juni 2018

Weißer Saal

08:40–10:30 Uhr	<b>Gemeinsame Sitzung: Oligometastasierung bei GI Tumoren</b> Vorsitz: J. Mössner (Leipzig), J. Weitz (Dresden)
	<b>Eröffnung</b> U. Halm (Leipzig) und K. Ridwelski (Magdeburg)
	<b>Grundlagen der Oligometastasierung</b> U. Siebolts (Halle)
	<b>Oligometastasierung des Ösophagus- und Magenkarzinoms</b>
	<b>Chirurgisches Vorgehen</b> S. Mönig (Genf, CH)
	<b>Multimodale Therapiestrategien</b> U. Hacker (Leipzig)
	<b>Oligometastasierung Pankreastumoren</b>
	<b>Gibt es chirurgische Optionen?</b> K. Ludwig (Rostock)
	<b>Neoadjuvante Therapiestrategien</b> P. Michl (Halle)
10:30–11:00 Uhr	<b>Kaffepause</b>

11:00–12:00 Uhr	<b>MGG-Sitzung: Updates in der Gastroenterologie</b> Vorsitz: H. Nietsch (Halle), R. Masri-Zada (Frankfurt)
	<b>Update Neuroendokrine Tumoren</b> D. Hörsch (Bad Berka)
	<b>Update chronisch entzündliche Darmerkrankungen</b> A. Dignaß (Frankfurt)
	<b>Update Hepatitis</b> J. Wiegand (Leipzig)
12:00–12:30 Uhr	<b>State of the Art</b> Vorsitz: U. Halm (Leipzig)
	<b>Interventionelle Therapie bei Leberzirrhose und Pfortaderthrombose</b> K. Caca (Ludwigsburg)
12:45–13:15 Uhr	<b>Lunch Symposium Fujifilm</b> Vorsitz: A. Hoffmeister (Leipzig)
	<b>Endoskopische Detektion und Charakterisierung früher Neoplasien</b> R. Kiesslich (Wiesbaden)
13:15–13:40 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13:40–15:20 Uhr	<b>Gemeinsame Sitzung: Akutes Abdomen bei Intensivtherapiepatienten</b> Vorsitz: T. Gottstein (Magdeburg), U. Settmacher (Jena)
	<b>Stellenwert der Sonografie und anderer Bildgebungsmaßnahmen</b> U. Will (Gera)
	<b>Nicht-chirurgische Erkrankungen</b> U. Stölzel (Chemnitz)
	<b>Akutes Abdomen auf der Intensivstation – was braucht der Intensivmediziner?</b> I. Voigt (Magdeburg)
	<b>Cholezystektomie nach Choledocholithiasis oder biliärer Pankreatitis – sofort vs. aufgeschoben</b> A. Hellinger (Fulda)



Weißer Saal

15:20–16:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
16:00–17:00 Uhr	<b>MGG-Sitzung: Ösophaguserkrankungen</b> Vorsitz: H.-J. Glaser (Fulda), A. Zipprich (Halle)
	<b>Die schwierige benigne Ösophagusstenose</b> U. Denzer (Marburg)
	<b>Ösophaguskomplikation nach ablativer Therapie von Herzrhythmusstörungen</b> P. Sommer (Leipzig)
	<b>Eosinophile Ösophagitis</b> U. von Arnim (Magdeburg)
17:00–17:20 Uhr	<b>MGG-Sitzung: Himalaya</b> Vorsitz: U. Halm (Leipzig)
	<b>Gastroenterologie im Himalaya</b> M. Breidert (Zürich, CH)
17:30–18:45 Uhr	<b>Mitgliederversammlung MGG</b>



Programm

Freitag, 01. Juni 2018

Schiller-Saal

9:00–11:00 Uhr	<b>Junge Gastroenterologen in Mitteldeutschland – Gastroenterologie für Assistenzärzte: Herausforderungen im Alltag</b> Vorsitz: S. Rickes (Burg), S. Birnstock (Leipzig)	
	<b>Begrüßung und Einführung</b> U. Halm (Leipzig)	
	<b>Herausforderungen im Alltag</b>	
	<b>Akute Pankreatitis: Initiales Management</b> J. Rosendahl (Halle)	
	<b>Der alkoholranke Patient</b> T. Dieterlen (Leipzig)	
	<b>Die andere Perspektive: Zeitmanagement</b> A.-M. Zeschmann-Hecht (Berlin)	
	<b>Der Patient mit Aszites und/oder Hepatorenalem Syndrom</b> M. Schepke (Siegburg)	
12:45–13:15 Uhr	<b>Lunch Symposium Vifor</b> Vorsitz: H. Nietsch (Halle)	
	<b>Moderne Behandlung von Anämien</b> U. von Arnim (Magdeburg)	
13:30–15:00 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Gefäßchirurgie für Viszeralchirurgen</b> Vorsitz: J. Kleeff (Halle), G. Hennig (Leipzig), J. Fahlke (Stendal)	
	<b>Viszeralarterienaneurysmen / therapeutische Relevanz und Behandlungsstrategie</b> A. Udelnow (Dessau)	
	<b>Akute viszerale Ischämie – Therapieoptionen und Versorgungsrealität</b> J. Tautenhahn (Magdeburg)	

📍 Schiller-Saal

	<b>Das chronisch viszerale Ischämiesyndrom – Klinik, Diagnose, Therapie</b> O. Richter (Leipzig)
	<b>Das Kompressionssyndrom des Truncus coeliacus</b> S. Seifert (Chemnitz)
	<b>Abdominelles Kompartmentsyndrom – eine unterschätzte Entität</b> G. Hennig (Leipzig)
	<b>Potenzial des Pulsationsindex zur Vorhersage des klinischen Erfolges nach Intervention</b> E. Sincin (Magdeburg)
15:00–15:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:30–17:00 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Appendizitis im Kindes- und Erwachsenenalter: Operative oder konservative Therapie?</b> Vorsitz: H. Krause (Magdeburg), P. Würfl (Dessau), L. Meyer (Plauen)
	<b>Aktuelle Studien und Ergebnisse Kinder</b> H. Krause (Magdeburg)
	<b>Bildgebung – und bei Kindern?</b> C. Kunze (Halle)
	<b>Appendektomie: State of the Art – Erwachsene</b> U. Rose (Halle)
	<b>Pro und contra: Appendektomie – Erwachsene</b> P. Lamesch (Schkeuditz)
	<b>Differentialdiagnose Appendizitis: Stielgedrehte Appendix epicloica</b> V. Negrini (Magdeburg)
	<b>Appendektomie für immer? Stumpfappendizitis</b> S. Kroker (Magdeburg)
	<b>Malignome - Häufigkeit des Appendixcarcinoids</b> P. Vorwerk (Magdeburg)

17:15–18:45 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Fehler in der Viszeralchirurgie</b> Vorsitz: H. Lippert (Magdeburg), K. Lorenz (Halle), H. Zühlke (Wittenberg)
	<b>Komplikation oder Fehler. Eine medizinische Wertung. Fallbeispiele</b> H. Lippert (Magdeburg)
	<b>Verteidigungsstrategie beim Verdacht auf Behandlungsfehler</b> Rechtsanwalt P. Hüttl (Kanzlei Heberer München)
	<b>Schlichtungsstellenverfahren - ein Kompromiss?</b> M. Giensch (Schlichtungsstelle Hamburg)
	<b>Typische Schlichtungsfälle aus der Viszeralchirurgie</b> M. Giensch (Schlichtungsstelle Hamburg)
	<b>Schadensfallbeurteilung aus richterlicher Sicht</b> K. Kühlborn (Landgericht Leipzig)



Programm

Freitag, 01. Juni 2018

📍 Händel-Saal

11:00–12:30 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Universitätsklinik</b> Vorsitz: H. J. Meyer (Berlin), K. Ridwelski (Magdeburg)
	<b>Onkologische Hemikolektomie rechts – Von der "Einsteigeroperation" zur robotischen CME</b> R. Croner (Magdeburg)
	<b>PIPAC und HIPEC beim Magenkarzinom</b> I. Gockel (Leipzig)
	<b>Pankreaskarzinom – Wohin geht die chirurgische Entwicklung?</b> J. Kleeff (Halle)
	<b>Robotische und computerassistierte Chirurgie</b> S. T. Mees (Dresden)
	<b>Lebertransplantation bei sekundären Lebertumoren 2018</b> U. Settmacher (Jena)

Händel-Saal

12:45–13:15 Uhr	<b>Lunch Symposium Intercept Pharma</b> Vorsitz: J. Wiegand (Leipzig)	<b>Intercept</b>
	<b>Perspektivwechsel im Management der Primär Biliären Cholangitis</b> I. Schiefke (Leipzig), T. Müller (Berlin)	
13:15–14:00 Uhr	<b>Mittagspause</b>	
14:00–15:30 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Sporttraumatologie – "Rund um's Sprunggelenk"</b> Vorsitz: J. P. Schüttrumpf (Magdeburg), U. Flötgen (Zwickau)	
	<b>Sprunggelenksverletzungen im Spitzensport – Ergebnisse des VBG-Sportreports</b> K. Schwandt (VBG Hamburg)	
	<b>Bildgebung am OSG – wann was?</b> S. Reske (Zwickau)	
	<b>Außenbandruptur beim Sportler – wann welche Therapie?</b> U. Flötgen (Zwickau)	
	<b>Syndesmosenverletzung beim Sportler – wann welche Therapie?</b> S. Wiegand (Magdeburg)	
	<b>Sprunggelenksfraktur beim Sportler – wann welche Therapie?</b> J. P. Schüttrumpf (Magdeburg)	
	<b>Das M-Arzt-Verfahren der VBG – eine kurze Vorstellung</b> K. Schwandt (VBG Hamburg)	
15:30–16:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>	

16:00–17:30 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Unfallchirurgie</b> Vorsitz: J. P. Schüttrumpf (Magdeburg), B. Karich (Zwickau), D. Zajonz (Leipzig)
	<b>Das Abdominaltrauma – Ergebnisse eines überregionalen Traumazentrums seit 20 Jahren</b> N. Weigert (Halle)
	<b>Atemwegsassoziierte Probleme beim polytraumatisierten Patienten in der Präklinik und Auswirkungen auf das Schockraummanagement</b> O. Özkurtul (Leipzig)
	<b>Identifikation und Analyse von Einflussgrößen auf die Inzidenz von Becken- und Azetabulumverletzungen bei PKW-Insassen</b> A. Pape (Dresden)
	<b>Möglichkeiten und Grenzen der Rekonstruktion ossärer Defekte nach chirurgischem Debridement</b> S. Schneider (Leipzig)
	<b>Management periprothetischer Frakturen am distalen Femur bei einliegender Knie-TEP</b> D. Zajonz (Leipzig)
	<b>Die luxatio tali totalis, eine seltene Verletzung, Synopsis von 6 Behandlungsfällen</b> M. Kessler (Zwickau)
	<b>Multimodale Therapie der Osteitis</b> A. Dietze (Leipzig)
	<b>Gasbrand – tödliche Komplikation bei der geschlossener Versorgung einer proximalen Femurfraktur</b> C. Grass (Leipzig)





Programm

Freitag, 01. Juni 2018

**Bach-Saal**

14:00–17:00 Uhr **Junge Gastroenterologen in Mitteldeutschland – Praxis**

**WS 2 – Endoskopie am Schweinemagenmodell**

B. Bauer (Altenburg), I. Knigge (Leipzig)

**WS 3 – Reanimationskurs**

T. Kämmer (Leipzig)



Programm

Freitag, 01. Juni 2018

**Goethe-Saal**

9:30–11:00 Uhr **MDCV-Sitzung: Junge Chirurgen in Mitteldeutschland – Sitzung II**

Vorsitz: R. Albrecht (Aue), K. Kohlhaw (Borna), U. Rose (Halle)

**Seltene Fallkonstellation des unklaren Abdomens:  
Sigmavolvulus bei Erwachsenen**

M. Franz (Magdeburg)

**Operative Therapie beim GIST des Magens**

A. Michall (Magdeburg)

**Der Fistelbau – eine komplexe chirurgische Herausforderung –  
ein Case Report**

A. Kurtschinski (Halle)

**Abszedierendes Rektumkarzinom**

K. Eberle (Bad Berka)

**HCC Ruptur mit mehrzeitigem Hämoperitoneum**

C. Luther (Halle)

**Morgagni- und Hiatushernie – eine seltene Kombination**

R. Luck (Chemnitz)

**Monströser retrogastraler GIST – eine Fallbeschreibung**

T. Bartzsch (Chemnitz)

**ERAS – wie gut sind wir wirklich?**

M. Wobith (Leipzig)

**Ileus – Folge eines neuroendokrinen Tumors**

A. Mathe (Pirna)

**Curcumin führt in vitro zum apoptose vermittelten Zelltod von  
oesophagealen Adenokarzinomzellen**

F. Michals (Leipzig)

11:00–11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:30–13:00 Uhr **MDCV-Sitzung: Junge Chirurgen in Mitteldeutschland – Sitzung III**

Vorsitz: L. Mirow (Chemnitz), H.-U. Dorn (Zschopau), M. Krüger (Querfurt)

**Chirurgie in der Altersgruppe 90+ – eine gematchte Fall-  
Kontroll-Studie aus unserer Klinik**

M. Mehdorn (Leipzig)

**Akutes Abdomen – erst die Psychiater fanden die Ursache**

S. Seifert (Zschopau)

**Therapiestrategien beim Poplitealaneurysma**

W.-A. Thom (Döbeln)

**Jejunale Divertikulose / Divertikulitis: Wann ist die Operation  
indiziert?**

O. Lyros (Leipzig)

**HIPEC und zytoreduktive Chirurgie: klinische Ergebnisse und  
eine Kostenanalyse**

A. Krüger (Bernburg) und G. Thöler (Magdeburg)

**Graftaneurysmen von Polyesterprothesen – eine seltene  
Langzeitkomplikation. Fallbericht**

U. Barth (Schönebeck)

**Seltene Ursache einer Sigmastenose:  
diffuse Ganglioneuromatose**

H. Nietsch (Halle)

**RI-Resektion beim Magenkarzinom – was tun ?**

M. Huß (Stendal)

 **Bach-Saal**

13:00–14:00 Uhr **Mittagspause**

14:00–15:00 Uhr **Symposium Shire**  
**An seltene Erkrankungen denken und richtig  
therapieren**



**Therapie des Kurzdarmsyndrom:  
Fragen Sie den Experten**

*I. Schiefke (Leipzig)*

**Unklare Bauchschmerzen:  
Ungewöhnlichem Auslöser auf der Spur**

*I. Schiefke (Leipzig)*

15:00–15:30 Uhr **Kaffeepause**

15:30–17:00 Uhr **MDCV-Sitzung: Junge Chirurgen in Mitteldeutschland –  
Praktische Übungen**

**WS 4 – Grundlagen der gefäßchirurgischen Nahttechnik**

*Vorsitz: G. Hennig (Leipzig), O. Richter (Leipzig)*

## Abendveranstaltung

Für unseren Gesellschaftsabend in geselliger Runde möchten wir Sie am Freitag, 01. Juni 2018, herzlich zu einem Abend mit Freunden und Kollegen einladen.

Im Gondwanaland des Zoo Leipzig können Sie einen individuellen Rundgang durch die Tropenerlebnisswelt Gondwanaland machen und eine Bootsfahrt auf dem Urwaldfluss Gamanil erleben. Anschließend wird es ein Buffet im asiatischen Restaurant Patakan geben.

Kongressteilnehmer können den Zoo ab 16:00 Uhr erkunden.

Während des Gesellschaftsabends werden wieder traditionell die wissenschaftlichen Preise verliehen sowie die Ehrenmitgliedschaft bekanntgegeben.

**Ticketpreis: 50,00€ (inkl. Speisen, 19% MwSt. | exkl. Getränke)**

### Ablauf des Abends:

19:00 Uhr	Einlass am Event-Eingang Gondwanaland
19:15 Uhr	Erste Bootsabfahrt (letzte Bootsabfahrt 20:00 Uhr)
20:15 Uhr	Einlass ins Restaurant Patakan
20:30 Uhr	Eröffnung Asiatisches Büfett
21:30 Uhr	Preisverleihungen
23:00 Uhr	Ende der Veranstaltung



Colitis ulcerosa und Morbus Crohn: eine chronische Erkrankung braucht langfristige Wirksamkeit.<sup>1,2</sup>



Ich baue  
auf die  
Zukunft



Beginnen Sie die Biologika-Therapie\* darmselektiv<sup>3</sup> – Entyvio® als First-Line Biologikum<sup>4,5</sup> mit nachgewiesener Langzeit-Remission<sup>1,2,4-7</sup> bei günstigem Sicherheitsprofil.<sup>1,2,8</sup>

**Entyvio®**  
Vedolizumab

**ENTSCHEIDUNG MIT PERSPEKTIVE**

\*Entyvio® ist indiziert für die Behandlung von erwachsenen Patienten mit mittelschweren bis schweren aktiven Formen von Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn, die entweder auf konventionelle Therapie oder einen der Tumornekrosefaktor-alpha (TNFα)-Antagonisten unzureichend angesprochen haben, nicht mehr darauf ansprechen oder eine Unverträglichkeit gegen eine entsprechende Behandlung aufweisen.

**Referenzen:** 1. Loftus EV Jr, et al. J Crohns Colitis 2017;11:400–401. 2. Vermeire S, et al. J Crohns Colitis 2017;11:412–424. 3. Fachinformation Entyvio®, Stand 11/2015. 4. Feagan BG, et al. Clin Gastroenterol Hepatol 2017;15:229–239. 5. Sands BE, et al. Inflamm Bowel Dis 2017;23:97–106. 6. Feagan BG, et al. N Engl J Med 2013;369:699–710. 7. Sandborn WJ, et al. N Engl J Med 2013;369:711–721. 8. Colombel JF, et al. Gut 2017;66:839–851.

**Entyvio® 300 mg, Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff:** Vedolizumab. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: Jede Durchstichflasche enthält 300 mg Vedolizumab; nach Rekonstitution enthält 1 ml Infusionslösung 60 mg Vedolizumab. **Sonstige Bestandteile:** L-Histidin, L-Histidin-Monohydrochlorid, L-Arginin-Hydrochlorid, Saccharose, Polysorbat 80. **Anwendungsgebiete:** Colitis ulcerosa: Behandlung von erwachsenen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer aktiver Colitis ulcerosa, die entweder auf konventionelle Therapie oder einen der Tumornekrosefaktor-alpha (TNFα)-Antagonisten unzureichend angesprochen haben, nicht mehr darauf ansprechen oder eine Unverträglichkeit gegen eine entsprechende Behandlung aufweisen. **Morbus Crohn:** Behandlung von erwachsenen Patienten mit mittelschwerem bis schwerem aktiven Morbus Crohn, die entweder auf konventionelle Therapie oder einen der Tumornekrosefaktor-alpha (TNFα)-Antagonisten unzureichend angesprochen haben, nicht mehr darauf ansprechen oder eine Unverträglichkeit gegen eine entsprechende Behandlung aufweisen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Aktive schwere Infektionen wie Tuberkulose, Sepsis, Cytomegalievirus, Listeriose und opportunistische Infektionen, wie z. B. progressive multifokale Leukoenzephalopathie (PML) (siehe Abschnitt 4.4 Fachinformation). **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Nasopharyngitis, Kopfschmerzen, Arthralgie; Häufig: Bronchitis, Gastroenteritis, Infektionen der oberen Atemwege, Grippe, Sinusitis, Pharyngitis, Parästhesie, Hypertonie, oropharyngeale Schmerzen, verstopfte Nase, Husten, anale Abszesse, Analfissur, Übelkeit, Verdauungsstörungen, Verstopfung, aufgeblähter Bauch, Blähungen, Hämorrhoiden, Hautausschlag, Juckreiz, Ekzem, Erythem, Nachtschweiß, Akne, Muskelkrämpfe, Rückenschmerzen, Muskelschwäche, Müdigkeit, Schmerzen in den Extremitäten, Fieber; Gelegentlich: Infektion der Atemwege, Vulvovaginalkandidose, Mundsoor, Follikulitis, Reizungen an der Infusionsstelle (einschl.: Schmerzen und Reizungen an der Einstichstelle), infusionsbedingte Reaktionen, Schüttelfrost, Kältegefühl; Sehr selten: Pneumonie, verschwommenes Sehen. Bei einem Patienten mit Morbus Crohn wurde während der 2. Infusion ein schwerwiegendes unerwünschtes IR-Ereignis berichtet (die berichteten Symptome waren Dyspnoe, Bronchospasmus, Urtikaria, Hitzewallungen, Hautausschlag und erhöhter Blutdruck und Herzfrequenz), das mit Absetzen der Infusion und Behandlung mit Antihistaminika und intravenös verabreichtem Hydrocortison erfolgreich behandelt wurde. **Infektionen:** In kontroll. Studien und der Open-Label-Fortsetzungsstudie mit Vedolizumab bei Erwachsenen wurden schwerwiegende Infektionen wie Tuberkulose, Sepsis (einige mit tödlichem Ausgang), Salmonellen-Sepsis, Listerien-Meningitis und Cytomegalievirus-Colitis berichtet. **Malignität:** Bisherige Ergebnisse aus dem klinischen Programm lassen nicht auf ein erhöhtes Risiko für maligne Erkrankungen schließen, jedoch war das Auftreten von Krebserkrankungen gering und die langfristige Exposition war begrenzt. Langzeituntersuchungen zur Sicherheit dauern noch an. **Wechselwirkungen sowie weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. EU-Zulassungsinhaber:** Takeda Pharma A/S, Taastrup, Dänemark. **Kontaktadresse d. Pharm. Unternehmens in Deutschland:** Takeda GmbH, Byk-Gulden-SträÙe 2, 78467 Konstanz, Tel.: 0800 8253325, medinfo@takeda.de. Stand: 02/2018



Programm

Samstag, 02. Juni 2018

WeiÙer Saal

9:15–10:45 Uhr	<b>Gemeinsame Sitzung: Leberzirrhose</b> Vorsitz: M. Bartels (Leipzig), I. Schiefke (Leipzig)
	<b>Der Patient mit Leberzirrhose und schwerer anderer Erkrankung - Einschätzung und präoperatives Management</b> A. Canbay (Magdeburg)
	<b>OP-Indikation und Risikoevaluation - elektiv und im Notfall</b> M. Stockmann (Wittenberg)
	<b>Leberzirrhose/portale Hypertension und maligne Tumoren</b> <b>Besonderheiten der operativen Therapie und postoperativen Betreuung</b> J. Weitz (Dresden)
	<b>Chemotherapie beim Patient mit Leberzirrhose - was ist sinnvoll und möglich?</b> R. Secknus (Weimar)
	<b>Ernährung des akut kranken Patienten mit Leberzirrhose</b> M. Plauth (Dessau)
10:45–11:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>

Weißer Saal

11:15–13:45 Uhr	<b>MGG-Sitzung: Aktuelle Fortschritte</b> Vorsitz: J.-U. Erk (Dresden), S. Wolff (Magdeburg)
	<b>Infektiologie: Morbus Whipple</b> I. Kubisch (Chemnitz)
	<b>Kurzvorträge</b>
	<b>AXIOS-Stent<sup>TM</sup>-basierte, EUS-geführte Enteroanastomosen bei Pancreas-, Papillen- &amp; periampullären Malignomen mit malignitätsbedingter Cholestase &amp; Afferent-Loop-Syndrom</b> V. Masaryk (Gera)
	<b>Auswirkung des Cytomegalie-Virusnachweises in der Colonmukosa auf den klinischen Verlauf der Colitis ulcerosa: 3-Jahres-Verlauf bei 112 Patienten</b> W. Schenk (Leipzig)
	<b>Endosonografie: Zystische Raumforderungen des Pankreas - beobachten, operieren, abladieren?</b> M. Hocke (Meiningen)
	<b>Adipositas: Endoskopische Therapie und Komplikationsmanagement</b> A. Hoffmeister (Leipzig)
	<b>Abschluss MGG</b> U. Halm (Leipzig) und P. Michl (Halle)



Programm

Samstag, 02. Juni 2018

Händel-Saal

8:00–9:00 Uhr	<b>Mitgliederversammlung MDCV</b>
9:15–10:45 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Freie Vorträge aus den Abstracts</b> Vorsitz: R. Croner (Magdeburg), P. Lamesch (Schkeuditz), O. Stöltzing (Meissen)
	<b>Komplikationsmanagement und Cholecystektomie</b> J. Ehrig (Wittenberg)
	<b>Anastomoseninsuffizienz - Bedeutung in der viszerlchirurgischen Versorgung</b> H. Ptok (Magdeburg)
	<b>Kurative Therapie des Plattenepithelkarzinoms des Ösophagus: Chirurgie oder Radiochemotherapie</b> F. Benedix (Magdeburg)
	<b>Ergebnisse und Lebensqualität nach Leistenbruchoperation. Eine Analyse nach 1.700 Eingriffen</b> M. Putzbach (Halle)
	<b>20 Jahre Neuromonitoring in der Schilddrüsenchirurgie</b> A. Kienast (Halle)
	<b>Detektion einer Mangelernährung und Konsequenz für die Operation</b> C. Meißner (Magdeburg)
10:45–11:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:15–13:15 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: Der besondere Fall</b> Vorsitz: H. Witzigmann (Dresden), U. Rose (Halle), I. Gockel (Leipzig)
	<b>Fallvorstellung 1</b> H. Witzigmann (Dresden)
	<b>Fallvorstellung 2</b> J. Pertschy (Erfurt)
	<b>Fallvorstellung 3</b> D. Schubert (Halle)
	<b>Abschluss MDCV</b> K. Ridwelski (Magdeburg)



NEU

Salofalk®  
Tablette

1g

Einfach. Stark. Salofalk®.  
Die 1g Tablette\* vom Mesalazin-Experten.\* Zugelassen zur Akuttherapie  
bei milder bis moderater Colitis ulcerosa.

Salofalk® Granu-Stix® 500 mg/1000 mg/1,5 g/3 g; Salofalk® 250 mg/500 mg/1 g magensaftresistente Tabletten; Salofalk® 250 mg/500 mg/1 g Suppositorien; Salofalk® 2 g/30 ml bzw. 4 g/60 ml Klysmen; Salofalk® 1 g Rektalschaum. Wirkstoff: Mesalazin (5-Aminosalicylsäure). **Zusammensetzung:** 1 Btl. Salofalk® Granu-Stix® 500 mg/1000 mg/1,5 g/3 g enthält: Arzneil. wirks. Bestandteile: 500 mg/1000 mg/1,5 g/3 g Mesalazin. Sonstige Bestandteile: Mikrokr. Cellulose, Hypromellose, hochdisp. Siliciumdioxid, Polyacrylat-Dispersion 40% (Eudragit NE40D; enthält 2% Nonoxinol 100), Magnesiumstearat (Ph.Eur.) (pflanzlich), Simeticon, Methylcellulose, Sorbinsäure (Ph.Eur.), Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) (Ph.Eur.) (MW: ca. 135000) (Eudragit L100), Triethylcitrat, Talkum, Titandioxid (E171), Carmellose-Natrium (Ph.Eur.), Aspartam (E951), Citronensäure, Vanille-Custard-Aroma (enthält Sucrose), Povidon K25. 1 Btl. Salofalk® 250 mg/500 mg/1 g enthält: Arzneil. wirks. Bestandteile: 250 mg/500 mg/1 g Mesalazin. Sonstige Bestandteile: Calciumstearat (Ph.Eur.) (pflanzlich), Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) (Ph.Eur.) (= Eudragit L), hochdisperses Siliciumdioxid, Hypromellose, Macrogol 6000, mikrokristalline Cellulose, Povidon K25, Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(III)-hydroxid-oxid (E172); zusätzl. Salofalk® 250 mg/500 mg Tbl.: basisches Butylmethacrylat-Copolymer (Ph.Eur.) (= Eudragit E), Glycerin, Natriumcarbonat; zusätzl. Salofalk® 1 g Tbl.: Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:2) (Ph.Eur.); zusätzl. Salofalk® 500 mg/1 g Tbl.: Croscarmellose-Natrium. 1 Supp. Salofalk® 250 mg/500 mg/1 g enthält: Arzneil. wirks. Bestandteile: 250 mg/500 mg/1 g Mesalazin. Sonstige Bestandteile: Hartfett; zusätzl. Salofalk® 500 mg Supp.: Docusat-Natrium, Cetylalkohol (Ph.Eur.). 1 Klysm Salofalk® 2 g/30 ml bzw. 4 g/60 ml enthält: Arzneil. wirks. Bestandteile: 2 g bzw. 4 g Mesalazin. Sonstige Bestandteile: Natriumbenzoat (E211), Kaliummetabisulfit (Ph.Eur.) (E224), Kaliumacetat, Carborer 947P, Xanthan-Gummi, Natriumedetat (Ph.Eur.), ger. Wasser. 1 Sprühstoß Salofalk® 1 g Rektalschaum enthält: Arzneil. wirks. Bestandteil: 1 g Mesalazin. Sonstige Bestandteile: Natriummetabisulfit (Ph.Eur.) (E223), Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.), Polysorbat 60, Natriumedetat (Ph.Eur.), Propylenglycol, Treibgase: Propan, Butan, 2-Methylpropan. **Anwendungsgebiete:** Salofalk® Granu-Stix® 500 mg/1000 mg/1,5 g/3 g; Akutbeh. u. Rezidivprophylaxe Colitis ulcerosa. Salofalk® 250 mg/500 mg Tbl.: Akutbeh. und Rezidivprophylaxe Colitis ulcerosa. Akutbeh. Morbus Crohn. Salofalk® 1 g Tbl.: Akutbeh. milder bis mittelschwerer Colitis ulcerosa. Salofalk® 250 mg/500 mg/1 g Supp.: Akutbeh. (1 g: leichter bis mittelschwerer) Colitis ulcerosa, die auf das Rektum beschränkt ist. Zusatzl. Salofalk® 250 mg Supp.: Rezidivprophylaxe Colitis ulcerosa. Salofalk® 2 g/30 ml Klysmen: Akutbeh. leichter bis mittelschwerer entzündl. Erkrank. des Dickdarms (Colitis ulcerosa), die auf das Rektum und Colon sigmoideum beschränkt sind. Salofalk® 4 g/60 ml Klysmen: Akutbeh. Colitis ulcerosa. Salofalk® 1 g Rektalschaum: Beh. von leichter aktiver Colitis ulcerosa des Sigmoids und Rektums. **Gegenanzeigen:** Pat. mit bekannter Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff, Salicylate oder einen der sonstigen Bestandteile, schwere Leber- u. Nierenfunktionsstörungen. Schwangerschaft und Stillzeit: Nutzen/Risiko-Abwägung. Zusatzl. Salofalk® Klysmen u. Rektalschaum: bei empfindlichen Personen (bes. mit Asthma- oder Allergievorgeschichte) wegen Gehalt an Sulfit, Natriumbenzoat. **Nebenwirkungen:** Kopfschmerzen, Schwindel, periphere Neuropathie, Abdominalschmerzen, Diarrhö, Flatulenz, Übelkeit, Erbrechen, Nierenfunktionsstörungen einschließlich akuter u. chron. interstitieller Nephritis und Niereninsuffizienz, Überempfindlichkeitsreaktionen wie allergisches Exanthem, Medikamentenfieber, Pancolitis, Lupus-erythematoses Syndrom, allergische u. fibrotische Lungenreaktionen (einschl. Dyspnoe, Husten, Bronchospasmus, Alveolitis, pulmonale Eosinophilie, Lungeninfiltrat, Pneumonitis), Peri- u. Myocarditis, akute Pankreatitis, Myalgien, Arthralgien, Blutbildveränderungen (aplastische Anämie, Agranulozytose, Panzytopenie, Neutropenie, Leukopenie, Thrombozytopenie), Veränd. d. Leberfunktionsparameter (Anstieg d. Transaminasen u. Cholestaseparameter), Hepatitis, cholestatische Hepatitis, Alopezie, Oligospermie (reversibel), Lichtempfindlichkeit. Zusatzl.: Salofalk® Rektalschaum: Abdominelles Spannungsgefühl, Analbeschwerden, Reizung am Verabreichungsort, schmerzhafter Stuhl drang. Salofalk® 1 g Supp.: Verstopfung. **Packungsgrößen:** Salofalk® Granu-Stix® 500 mg: 50 Btl. (N1), 100 Btl. (N2), 300 Btl. (N3); Salofalk® Granu-Stix® 1000 mg: 50 Btl. (N1), 100 Btl. (N2), 150 Btl. (N3); Salofalk® Granu-Stix® 1,5 g: 35 Btl. (N1), 100 Btl. (N2); Salofalk® Granu-Stix® 3 g: 20 Btl. (N1), 50 Btl. (N2), 100 Btl. (N3). Salofalk® 250 mg Tbl.: 120 Btl. (N2), 400 Btl. (N3); Salofalk® 500 mg Tbl.: 50 Btl. (N1), 100 Btl. (N2), 300 Btl. (N3); Salofalk® 1 g Tbl.: 50 Btl. (N1), 100 Btl. (N2), 150 Btl. (N3). Salofalk® 250 mg Supp.: 10 Supp. (N1), 30 Supp. (N2), 120 Supp. (N3); Salofalk® 500 mg Supp.: 10 Supp. (N1), 30 Supp. (N2), 120 Supp. (N3); Salofalk® 1 g Supp.: 10 Supp. (N1), 30 Supp. (N2), 90 Supp. (N3); Salofalk® 2 g/30 ml Klysmen: 7 Klys. (N1), 21 Klys. (N2); Salofalk® 4 g/60 ml Klysmen: 7 Klys. (N1), 21 Klys. (N2). Salofalk® 1 g Rektalschaum: 1 Dose (N1), 4 Dosen (N3). Verschreibungspflichtig. Stand: 11/2017

DR. FALK PHARMA GmbH

Leinenweberstr. 5  
79108 Freiburg  
Germany

www.dr.falkpharma.de

Programm | Samstag, 02.06.2018



Programm

Samstag, 02. Juni 2018

Mahler-Saal

8:45–10:45 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: DGUV Kindertraumatologie I</b> Vorsitz: M. Kaiser (Halle), H. Krause (Magdeburg)
	<b>Rehamanagement von Kindern aus Sicht des Unfallversicherungsträgers</b> K. Jurig (Unfallkasse Meißen)
	<b>Kindesmisshandlungen</b> C. Womann (Zwickau)
	<b>Das Ellbogengelenk im Wachstumsalter - vom Röntgenbild zur Therapie</b> M. Kaiser (Halle)
	<b>Sprunggelenksfrakturen</b> U. Bühlingen (Leipzig)
10:45–11:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:15–13:15 Uhr	<b>MDCV-Sitzung: DGUV Kindertraumatologie 2</b> Vorsitz: B. Karich (Zwickau), M. Herbst (Zwickau)
	<b>Verletzungen des Fußes</b> H. Krause (Magdeburg)
	<b>Schädelhirntrauma bei Kindern</b> M. Herbst (Zwickau)
	<b>Abdominaltrauma bei Kindern</b> I.-M. Szargan (Halle)
	<b>Stammskelettverletzungen bei Kindern</b> A. Disch (Dresden)



Programm I. Mitteldeutsches Pflegesymposium

Freitag, 01. Juni 2018

Mahler-Saal

8:30–9:00	<b>Begrüßung</b>
9:00–10:00	<b>Gemeinsame Sitzung – I. Mitteldeutsches Pflegesymposium und 6. Leipziger Gastrotreff</b> Vorsitz: G. Zwernemann (Magdeburg)
	<b>Team Time Out – Ein Thema für alle Funktionsbereiche?</b> K. Töter (Magdeburg)
	<b>TTO – Ein Projekt in der Endoskopie</b> T. Richter (Leipzig)
10:00–10:30	<b>Kaffeepause</b>
10:30–12:00	Vorsitz: G. Zwernemann (Magdeburg), M. Schmidt (Zwickau)
	<b>Notfallprävention – Eine Idee für den Stationsalltag</b> B. Reichardt (Magdeburg)
	<b>Der Notfall – Sepsis</b> S. Brodowski (Magdeburg)
	<b>Kann das weg oder ist das überlebenswichtig? Die interprofessionelle Zusammenarbeit bei einem Notfall auf der Station</b> A. Eich-Krohms (Magdeburg)
12:00–13:00	<b>Mittagspause</b>
13:00–14:30	Vorsitz: G. Zwernemann (Magdeburg), M. Schmidt (Zwickau)
	<b>Pflegeausbildung „Projekt 2020“: Was bleibt – was kommt?</b> C. Heinze (Magdeburg)
	<b>Individuelle Praxisanleitung in der generalistischen Ausbildung – Und das passt!?</b> A. Jakobs (Berlin)
	<b>Die Besten halten – Perspektive Physician Assistant</b> C. Heilmann (Plauen)
14:30–15:00	<b>Kaffeepause</b>

15:00–17:00	Vorsitz: G. Zwernemann (Magdeburg), M. Schmidt (Zwickau)
	<b>„Die Brücke zur Erinnerung“ – Ein Intensivtagebuch entsteht</b> S. Magnus (Magdeburg)
	<b>Interprofessionelle Peer Reviews – berufsübergreifend den Patienten ganzheitlich im Blick</b> S. Gebhardt (Leipzig)
	<b>Entlassungsmanagement zwischen Anspruch und Wirklichkeit</b> S. Kraus (Berlin)
	<b>Patientensicherheit in der Infusionstherapie</b> S. Brodowski (Magdeburg)



Programm 6. Leipziger Gastrotreff

Freitag, 01. Juni 2018

📍 Schumann-Saal

8:30–9:00	<b>Begrüßung</b>
9:00–10:00	<b>Gemeinsame Sitzung – I. Mitteldeutsches Pflegesymposium und 6. Leipziger Gastrotreff im Mahler-Saal</b>
10:00–10:30	<b>Kaffeepause</b>
10:30–12:00	<b>Endoskopische / Chirurgische Techniken</b>
	<b>Anastomosenkunde mal anders</b> S. Bayer (Leipzig)
	<b>VAC Therapie</b> K. Lübke (Leipzig)
	<b>Gastroenterologische Patienten in der Notaufnahme</b> M. Bauer (Leipzig) und S. Lüdicke (Leipzig)
	<b>Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Gastroenterologie und Pulmologie</b> M. Lerche (Leipzig)
12:00–13:00	<b>Mittagspause</b>
13:00–14:30	<b>Persönliche Gesundheitsvorsorge / Technik / Hygiene / Berufskunde</b>
	<b>Work-Life Balance – Yoga entspannt!?</b> C. Seifert (Leipzig)
	<b>Geschichte der Endoskopie</b> K. Thümmeler (Chemnitz)
	<b>Schadensprävention an endoskopischer Technik</b> P. Fritzsche (Olympus Hamburg)
	<b>Mikrobiologische Beprobung von Endoskopen</b> I. Schöffmann (Leipzig)

14:30–15:00	<b>Kaffeepause</b>
15:00–17:00	<b>Kommunikation</b>
	<b>Alltagssituationen (in der Endoskopie) kritisch betrachtet</b> A. Schauer (IPO Gross Leipzig)
	<b>Diskussion / Fragen zu den „Alltagsspot“</b> A. Schauer (IPO Gross Leipzig)
	<b>Verabschiedung – Gedanken zum Tag... mal anders</b>



Programm 6. Leipziger Gastrotreff

Samstag, 02. Juni 2018

📍 Bach-Saal

09:00–12:00	<b>4 Workshops im Rotationsprinzip:</b>
	<b>Hygiene / Aufbereitung</b> R. Weiße & R. Aegärter (Leipzig)
	<b>Reanimation</b> S. Nobahar (Leipzig)
	<b>Endoskopische Blutstillung</b> U. Künzel & A. Nowak (Leipzig)
	<b>Team-Time-Out (Training)</b> T. Richter (Leipzig)

Posterplan | Telemann-Saal



Postersitzung 1 | 2 | 3



Postersitzung 4 | 5 | 6



Postersitzungen

Freitag, 01. Juni 2018

Telemann-Saal

**Postersitzung I**  
**Magen | Dünndarm | Dickdarm**

Vorsitz: A. Weimann (Leipzig), M. Repp (Altenburg)

- PI - 2** **Abdominell disseminierte Mykobakterium (*M.* *tilburgii*-Infektion bei einem Patienten mit Leberzirrhose und Sigmakarzinom**  
L. Selig (Leipzig)
- PI - 3** **Seltene Differenzialdiagnose des akuten Abdomens bei Erwachsenen am Beispiel des Dünndarmvolvulus – eine repräsentative Kasuistik**  
J. Celebi (Magdeburg)
- PI - 4** **Erkrankungen der Augen bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED): sekundäre Komplikationen sind häufiger als primäre extraintestinale Manifestationen am Auge**  
J. Walldorf (Halle)
- PI - 5** **Klinische Fallvorstellung: eine Sarkoidose mit kutaner, gastraler, intestinaler und hepatischer Beteiligung**  
R. Rosania (Magdeburg)
- PI - 6** **Darmtuberkulose als wichtige Differentialdiagnose einer CED bei Migranten**  
R. Lamberts (Leipzig)
- PI - 7** **Lateral spreitende Rektumadenome mit Einbeziehung des Analkanals: Behandlung durch endoskopische Submukosadisektion**  
D. Staritzbichler (Leipzig)
- PI - 8** **Schwere atypische Kolitis nach Alkoholeinlauf: Ein Fallbericht**  
J. Garbe (Halle)
- PI - 9** ***Helicobacter pylori* Eradikationstherapie ist nicht mit dem Auftreten von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen assoziiert. Eine Fall-Kontroll-Studie.**  
R. Rosania (Magdeburg)



### Postersitzung 2

#### Endoskopie | Sonografie

Vorsitz: R. Pfützler (Döbeln), G. Hübner (Halle)

- P II - 1 Sump-Syndrom bei chronischer Pankreatitis**  
H. Nietsch (Halle)
- P II - 2 Endoskopische Diagnostik und Therapie eines 10 cm großen gastralen Vanek-Tumors**  
H. Nietsch (Halle)
- P II - 3 Histoacrylinjektion als Therapieoption einer Dünndarmvarizenblutung bei einem Patienten mit Leberzirrhose und kaverner Transformation der Pfortader**  
A. Strick (Leipzig)
- P II - 4 Endoskopische Vakuumtherapie bei iatrogenen Ösophagusperforationen nach ERCP**  
K. Eberle (Bad Berka)
- P II - 5 Endoskopische Sleeve Gastroplastie mit dem ENDOMINA-System – Eine neue Technik in der minimal-invasiven Adipositas-Therapie**  
I. Wallstabe (Leipzig)
- P II - 6 Die EUS geführte Pankreasgangdrainage (EUPD) als alternative Therapieoption nach erfolgloser ERP**  
A. Reichel (Gera)
- P II - 7 EUS-geführte Enteroanastomosen bei malignitätsbedingter Cholestase und Afferent-Loop-Syndrom – eine Interimsanalyse im Rahmen der klinischen Etablierung des Verfahrens unter Nutzung des Hot-AXIOS-Stents<sup>TM</sup>**  
V. Masaryk (Gera)
- P II - 8 Einsatz der Elastographie zum Lymphknotenstaging mittels endobronchialen Ultraschall**  
A. Pechmann (Aue)
- P II - 9 Endoskopische Vollwandresektion (EFTR) im Kolon und Rektum: Indikationen, Limitationen und Komplikationen**  
G. Hübner (Halle)
- P II - 10 Anlage eines selbstexpandierbaren Metallstents zur Therapie der akuten Ösophagusvarizenblutung**  
H. Hönicke (Aue)

### Postersitzung 3

#### Gastrointestinale Onkologie

Vorsitz: A. Horn (Plauen), F. Benedix (Magdeburg)

- P III - 1 Karzinoidsyndrom – Kohortenstudie**  
R. Fijalkowski (Bad Berka)
- P III - 2 Carotido-subclavialer Bypass bei A.-subclavia-Stenose und seltener Kombination von „Subclavian-Steal“-Syndrom mit supraaortaler Gefäßabgangs-anomalie**  
K. Korsake (Dessau)
- P III - 3 Intravaskuläres (Post-Hysterektomie-)Leiomyom (IVL) mit primärem Tumorthrombus in der V. cava inferior (VCI) mit Ursprung in der V. renalis sinistra nach vorheriger linksseitiger Nephrektomie**  
M. Ghanem (Magdeburg)
- P III - 4 Geschlechtsspezifische Unterschiede bezüglich der Inzidenz, des Risikoprofils, der operativen Therapie sowie sozioökonomischer Faktoren von ausgewählten Präkanzerosen, präkanzerösen Läsionen und Malignomen des Gastrointestinal(GI)-Traktes**  
J. Middelhoff (Magdeburg)
- P III - 5 PAMPAC Trial: Evaluation von Schmerzintensität und Qualität der Schmerztherapie bei Patienten mit duktalem Adenokarzinom des Pankreas**  
M. Damm (Halle)
- P III - 6 Die Einstellung einer Ernährungsfachkraft führt zu einer qualitativ besseren Ernährungsversorgung auf einer viszeralchirurgisch-onkologischen Station**  
H. Weiss (Magdeburg)
- P III - 7 Ein viszeralchirurgisch-onkologischer Eingriff führt innerhalb kurzer Zeit zu einer signifikanten Verschlechterung der Körperzusammensetzung**  
S. Maluck-Schölecke (Magdeburg)
- P III - 8 Charakterisierung von Histondeacetylasen in ösophagealen Adenokarzinomzelllinien**  
R. Maly (Leipzig)
- P III - 9 Untersuchung zur Wirksamkeit von Chemotherapeutika an patientenspezifischen 3D-Gewebeschnittkulturen bei Patienten mit fortgeschrittener Peritonealkarzinose**  
R. Thieme (Leipzig)

**P III - 10 Evaluation von zellfreier DNA (cfDNA) aus Blut von Tumorpatienten**

P. Rhode (Leipzig)

**P III - 11 Auftreten von Zweitneoplasien bei Patienten mit frühen Magen-Neoplasien und atrophischer Gastritis nach endoskopischer Resektion**

F. Merbach (Leipzig)

**P III - 12 Prognoseprädiktion durch eine Subklassifikation von Patienten im intermediären Stadium des Hepatozellulären Karzinoms (BCLC-B)**

F. Sinner (Magdeburg)



Postersitzungen

Freitag, 01. Juni 2018

Telemann-Saal

**Postersitzung 4**

**Leber | Pankreas**

Vorsitz: D. Schubert (Halle), K. Ende (Erfurt)

**P IV - 1 Darm-Leber Interaktion bei Zöliakie**

S. Sydor (Magdeburg)

**P IV - 2 Therapie eines akut auf chronischen Leberversagen (ACLF) I° bei alkoholtoxischer Steatohepatitis (ASH) mit allogenen mesenchymalen Stammzell-Transfusionen**

T. Götze (Magdeburg)

**P IV - 3 Oberbauchbeschwerden - der besondere Fall**

S. Wiesinger (Halle)

**P IV - 4 HCC- Ruptur mit mehrzeitigem Hämato-peritoneum**

C. Luther (Halle)

**P IV - 5 Intraoperative Near-Infrared ICG-Fluoreszenz in der hepatobiliären Chirurgie**

O. Stöltzing (Meissen)

**P IV - 6 Ist ein akutes Leberversagen wirklich immer ein akutes Leberversagen? - Ein neuer Ansatz akut-auf-chronisches Leberversagen OHNE Leberzirrhose zu charakterisieren**

A. Gottlieb (Magdeburg)

**P IV - 7 Seltene Ursache eines Leberabszesses bei einem 49-jährigen Patienten**

M. Stäudle (Halle)

**P IV - 8 Rezidivierende akute Pankreatitis mit ungewöhnlicher Ursache**

M. Zachäus (Leipzig)

**P IV - 9 Schmerzloser Ikterus - nicht immer Tumor: Krankheitsbild der Autoimmun-Cholangiopathie**

H. Nietsch (Halle)

**P IV - 10 Seltene Ursache eines rezidivierenden Steinleidens nach Cholezystektomie**

H. Nietsch (Halle)

**Postersitzung 5**

**Chirurgie Varia**

Vorsitz: S. Wolff (Magdeburg), B. Jansen-Winkel (Leipzig)

**P V - 1 Update Neuromonitoring in der Schilddrüsenchirurgie: Signalverlust und intraoperative Erholung des IONM-Signals**

R. Schneider (Halle)

**P V - 2 20 Jahre Komplikations- und Infektionsauswertung - Keine Besserung in Sicht?**

N. Weigert (Halle)

**P V - 3 Managementkompetenz für leitende Ärzte - Herausforderung und Chance**

W. Hellmann (Hannover)

**P V - 4 10 Jahre allgemein- und viszeralchirurgischer Oberarzt-Konsile für andere medizinische Disziplinen an einem universitären Zentrum - Klinisches Befund-, Diagnose- und therapeutisches Entscheidungsspektrum sowie Einflussfaktoren (Ergebnisse einer klinisch-systematischen, prospektiven unizentrischen Observationsstudie)**

F. Meyer (Magdeburg)

**P V - 5 A case of epigastric hernia with incarceration of the left hepatic lobe and review of the literature**

D. T. Hashim Al-Anbaki (Herne)



**ELUXEO™**  
MIT 4-LED MULTI LIGHT™  
TECHNOLOGIE

**DISCOVER  
LIGHT ENHANCED  
ENDOSCOPY**

Strukturen klar erfassen – mit der  
4-LED Multi Light™ Technologie



Mehr Informationen unter [www.bli.eu](http://www.bli.eu)

**FUJIFILM**  
Value from Innovation

## Postersitzungen

- P V - 6 Neuroendokrine Tumoren der Appendix bei Kindern und Jugendlichen**  
L. Lessel (Magdeburg)
- P V - 7 Einführung der Roboterunterstützten Minimalinvasiven Chirurgie am Krankenhaus der Regelversorgung**  
R. Stets (Halle)
- P V - 8 A case of epigastric hernia with incarceration of the left hepatic lobe and review of the literature**  
F. Meyer (Magdeburg)
- P V - 9 CT-geführte perkutane Thrombinschauminjektion als alternatives Herangehen bei einer Pseudozystenblutung infolge akuter Pancreatitis und simultaner Aortendissektion**  
C. Wex (Magdeburg)
- P V - 10 Desmoid tumor lesion - case report and review of the literature**  
D. T. Hashim Al-Anbaki (Herne)
- P V - 11 Laparoscopic extraperitoneal endoscopic staple based sublay operation (LEES) with mesh – interims analysis of an initial patient cohort**  
D. T. Hashim Al-Anbaki (Herne)

### Postersitzung 6

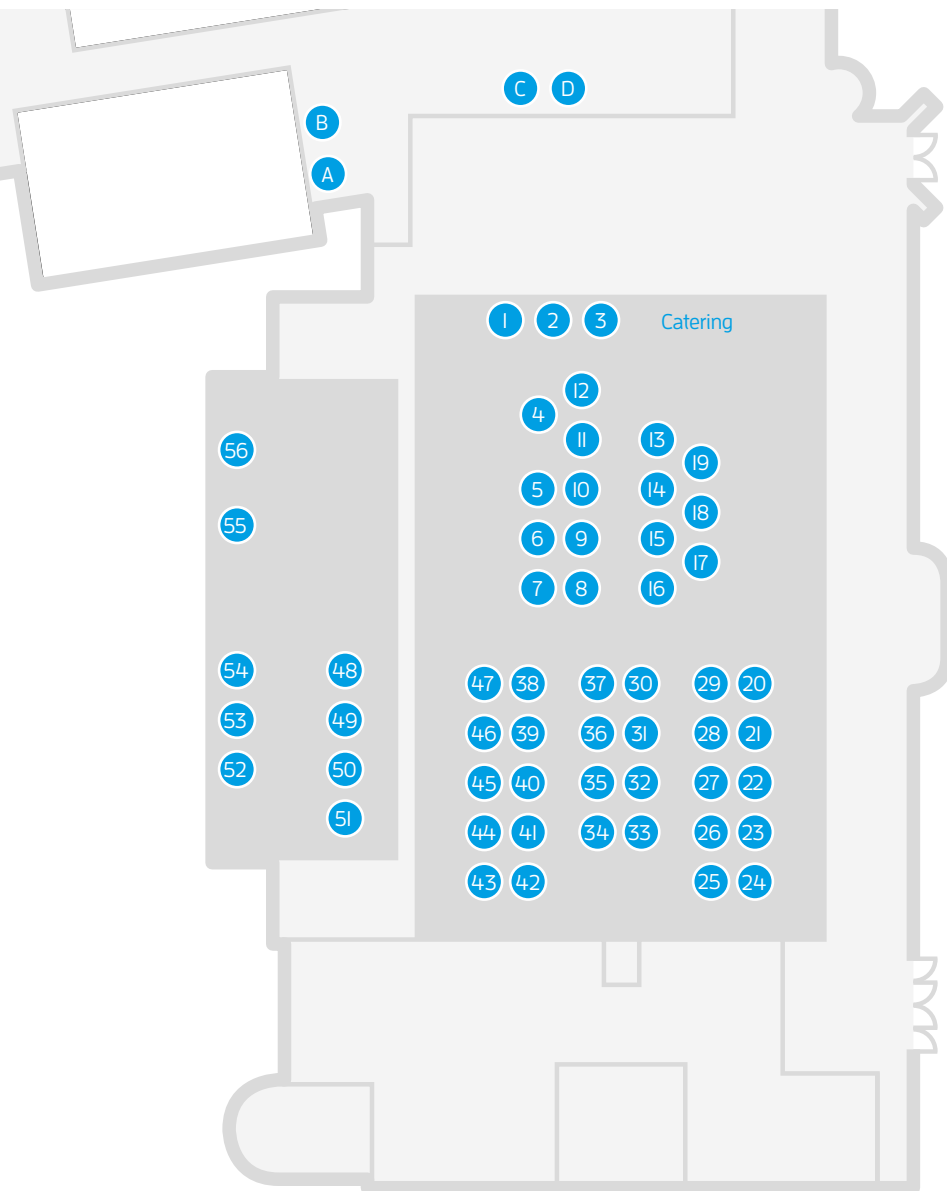
#### Gefäßchirurgie | Traumatologie

Vorsitz: B. Karich (Zwickau), P. Nartschik (Quedlinburg)

- P VI - 1 Aspekte der berufsgenossenschaftlichen Begutachtung des postthrombotischen Syndroms**  
U. Wahl (Halle)
- P VI - 2 Vorstellung der neuen Berufserkrankung Hypothenar-Hammer-Syndrom, BK 2114**  
U. Wahl (Halle)
- P VI - 3 Prädiktiver Wert wiederkehrender Laborwertkonstellationen für die frühe Detektion relevanter intraabdomineller Organverletzungen beim polytraumatisierten Patienten**  
S. Fabig (Halle)
- P VI - 4 Die ascendierende Varikophlebitis – ein aussterbendes Krankheitsbild?**  
M. Putzbach (Halle)



Standplan



Firma	Nr.
Astellas Pharma GmbH	34
B.Braun Melsungen	17
Baxter Deutschland GmbH	53
biolitec biomedical technology GmbH	14
BOWA-electronic GmbH & Co. KG	27
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	6
Canon Medical Systems GmbH	35
Cantel (Germany) GmbH - BHT Hygienetechnik GmbH	21
Celgene GmbH	43
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG	28
Coloplast GmbH	52
Condor® GmbH	54
CSL Behring GmbH	25
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	51
Dr. Falk Pharma GmbH	55
Ferring Arzneimittel GmbH	36
FUJIFILM Deutschland - Niederlassung der FUJIFILM Europe GmbH	3
Gilead Sciences GmbH	42
Halyard Deutschland GmbH	9
IMMUNDIAGNOSTIK AG	24
Integra GmbH	B
Intercept Pharma Deutschland GmbH	12
Interlock Medizintechnik GmbH	38
IPSEN PHARMA GmbH	C
Janssen-Cilag GmbH	18
Johnson & Johnson Medical GmbH - Ethicon	19
KARL STORZ SE & Co. KG	22
LEO Pharma GmbH	40
Maros Arznei GmbH	1
Medela Medizintechnik GmbH & Co. Handels KG	46

Medic Plus GmbH	44
Medi-Globe GmbH, Endo-Flex GmbH	39
Medizinelektronik Kuttner GmbH & Co. KG	A
Medtronic GmbH	56
Merz Pharmaceuticals GmbH	23
Microbotica GmbH	8
MICRO-TECH Europe GmbH	10
MSD SHARP & DOHME GMBH	5
MTW-Endoskopie W. Haag KG	33
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	26
Nicolai Medizintechnik GmbH	37
Norgine GmbH	29
Olympus Deutschland GmbH	7
Ovesco Endoscopy AG	31
PAJUNK® Medical Produkte GmbH	20
PAUL HARTMANN AG	49
PENTAX Europe GmbH	47
Pfizer Pharma PFE GmbH	41
PubliCare GmbH	45
RESORBA Medical GmbH	15
Roche Pharma AG	32
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	D
Schülke & Mayr GmbH	50
Schwabe Pharma Deutschland (für Re.: Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG)	11
Shire Deutschland GmbH	16
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	4
Teleflex Medical GmbH	48
Tillotts Pharma GmbH	30
Vifor Pharma & Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma	13
W. L. Gore & Associates GmbH	2

# Manchmal ist der Unterschied einfach bunt.



## Ihre Veranstaltung – Weil jedes Detail zählt.



[www.eventlab.org](http://www.eventlab.org)

### Industrierausstellung | Unterstützer

Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Unterstützung bei:

#### Premium-Sponsoren



#### Sponsoren



Aussteller



Baxter Deutschland  
GmbH



Medi-Globe GmbH



Aussteller



Gemäß den Richtlinien des FSA- oder anderer Kodizes legen wir hier die finanzielle Unterstützung der Mitglieder offen:

Astellas Pharma GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
B.Braun Melsungen	2.080,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Baxter Deutschland GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
biolitec biomedical technology GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	1.890,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Celgene GmbH	2.000,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Coloplast GmbH	800,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	1.000,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Dr. Falk Pharma GmbH	2.600,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Ferring Arzneimittel GmbH		Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Gilead Sciences GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Halyard Deutschland GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Integra GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Intercept Pharma Deutschland GmbH	7.950,00 €	Symposium, Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
IPSEN PHARMA GmbH	1.000,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Janssen-Cilag GmbH	5.000,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
LEO Pharma GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Merz Pharmaceuticals GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
MSD SHARP & DOHME GMBH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Norgine GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Olympus Deutschland GmbH	2.150,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
PAUL HARTMANN AG	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Pfizer Pharma PFE GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Roche Pharma AG	1.800,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	800,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Schwabe Pharma Deutschland	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Shire Deutschland GmbH	7.950,00 €	Symposium, Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	3.640,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Teleflex Medical GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Tillotts Pharma GmbH	1.750,00 €	Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen
Vifor Pharma & Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma	7.200,00 €	Symposium, Ausstellungsstand, weitere Werbeleistungen

A

Al-Anbaki, D. T. Hashim	51, 53
Albrecht, R.	32

B

Bartels, M.	37
Barth, U.	33
Bartzsch, T.	33
Bauer, B.	32
Benedix, F.	39, 49
Birnstock, S.	27
Böker, V.	23
Breidert, M.	26
Bühligen, U.	41

C

Caca, K.	25
Canbay, A.	37
Celebi, J.	47
Cotzee, C.	22
Croner, R.	29, 39

D

Damm, M.	49
Denzer, U.	26
Dieterlen, T.	27
Dietze, A.	31
Dignaß, A.	25
Disch, A.	41
Dorn, H.-U.	33

E

Eberle, K.	32, 48
Eckenstein, J.-I.	22
Ehrig, J.	39
Ende, K.	50
Erk, J.-U.	38
Esche, A.-L.	23

F

Fabig, S.	53
Fahlke, J.	22, 27
Fijalkowski, R.	49
Filötgen, U.	30
Franz, M.	32

G

Garbe, J.	47
Ghanem, M.	49
Giensch, M.	29
Glaser, H.-J.	26
Gockel, I.	29, 39
Gottlieb, A.	51
Gottstein, T.	25
Götze, T.	50
Grass, C.	31

H

Hacker, U.	24
Halm, U.	24, 25, 26, 27, 38
Hellinger, A.	25
Hellmann, W.	51
Hennig, G.	27, 28, 34
Herbst, M.	41
Herold, C.	22
Hocke, M.	38
Hoffmeister, A.	25, 38
Hönicke, H.	48
Horn, A.	49
Hörsch, D.	25
Hübner, G.	48
Huß, M.	33
Hüttl, P.	29

J

Jamandei, G.	22
Jansen-Winkeln, B.	51
Jurig, K.	41

K

Kaiser, M.	41
Kämmer, T.	32
Karich, B.	31, 41, 53
Kessler, M.	31
Kienast, A.	39
Kiesslich, R.	25
Kleeff, J.	27, 29
Knigge, I.	32
Köhler, J.	22
Kohlhaw, K.	32

Korsake, K.	49
Krause, H.	28, 41
Kroker, S.	28
Krüger, A.	33
Krüger, M.	33
Kubisch, I.	38
Kühlborn, K.	29
Kunze, C.	28
Kurtschinski, A.	32

L

Lamberts, R.	47
Lamesch, P.	28, 39
Lange, U.	23
Lessel, L.	53
Lippert, H.	29
Lorenz, K.	29
Luck, R.	33
Ludwig, K.	24
Luther, C.	32, 50
Lyros, O.	33

M

Maluck-Schölecke, S.	49
Maly, R.	49
Masaryk, V.	38, 48
Masri-Zada, R.	25
Mathe, A.	33
Mees, S. T.	29
Mehdorn, M.	33
Meißner, C.	23, 39
Merbach, F.	50
Meyer, F.	51, 53
Meyer, H. J.	29
Meyer, L.	28
Michall, A.	32
Michals, F.	33
Michl, P.	24, 38
Middelhoff, J.	49
Mirow, L.	33
Mönig, S.	24
Mössner, J.	24
Müller, T.	30



**N**

Nartschik, P.	53
Negrini, V.	26
Nietsch, H.	25, 27, 33, 48, 51

**O**

Özkurtul, O.	31
--------------	----

**P**

Pape, A.	31
Pechmann, A.	48
Pertschy, J.	39
Pfützer, R.	48
Plauth, M.	37
Ptok, H.	39
Putzbach, M.	39, 53

**R**

Reichel, A.	48
Rendel, K.	22
Repp, M.	47
Reske, S.	30
Rhode, P.	50
Richter, O.	28, 34
Rickes, S.	27
Ridwelski, K.	24, 29, 39
Rollke, R.	22
Rosania, R.	47
Rosendahl, J.	27
Rose, U.	28, 32, 39
Rothenbacher, M.	23

**S**

Schenk, W.	38
Schepke, M.	27
Schiefke, I.	30, 37
Schneider, R.	51
Schneider, S.	31
Schubert, D.	22, 39, 50
Schüttertrumpf, J. P.	30, 31
Schwandt, K.	30
Secknus, R.	37
Seifert, S.	28, 33
Selig, L.	47

Settmacher, U.	25, 29
Siebolts, U.	24
Sincin, E.	28
Sinner, F.	50
Sommer, P.	26
Staritzbichler, D.	47
Städle, M.	51
Stets, R.	53
Stockmann, M.	37
Stöltzing, O.	39, 50
Stölzel, U.	25
Strick, A.	48
Sydor, S.	50
Szargan, I.-M.	41

**T**

Takoh, J.	23
Tautenhahn, J.	27
Thieme, R.	49
Thöler, G.	33
Thom, W.-A.	33

**U**

Udelnow, A.	27
-------------	----

**V**

Voigt, I.	25
von Arnim, U.	26, 27
Vorwerk, P.	28

**W**

Wahl, U.	53
Walldorf, J.	47
Wallstabe, I.	48
Weigert, N.	31, 51
Weimann, A.	47
Weiss, H.	49
Weitz, J.	24, 37
Wex, C.	53
Wiegand, J.	25, 30
Wiegand, S.	30
Wiesinger, S.	50
Will, U.	25

Witzigmann, H.	39
Wobith, M.	33
Wolff, S.	22, 38, 51
Womann, C.	41
Würfl, P.	28

**Z**

Zachäus, M.	51
Zajonz, D.	31
Zeschmann-Hecht, A.-M.	27
Zipprich, A.	26
Zühlke, H.	29



**JETZT AUCH  
AUF SPRINGER  
MEDIZIN:**



**INNOVATIV**

OCALIVA®: Der erste selektive und wirksame FXR-Agonist bei PBC<sup>1,2</sup>

**WIRKSAM**

Signifikante Verbesserung der AP und weiterer relevanter Laborparameter<sup>†</sup> bei unzureichendem Ansprechen auf UDCA<sup>1,4,5</sup>

**NEUER PREIS**

Mit den Krankenkassen vereinbarter Erstattungspreis seit dem 1. Februar 2018

**Intercept**

Die Vordenker im Bereich nicht-viraler Lebererkrankungen

<sup>†</sup> GGT, Transaminasen, IgM, hsCRP

**Abkürzungen:** PBC: Primär Biliäre Cholangitis, FXR: Farnesoid-X-Rezeptor, UDCA: Ursodesoxycholsäure

**1.** OCALIVA® Produktinformation, März 2018. **2.** FDA Drug Approval Package: Urso (Ursodiol [Ursodesoxycholsäure]) NDA# 020675. Verfügbar unter: [http://www.accessdata.fda.gov/drugsatfda\\_docs/nda/97/20675a.cfm](http://www.accessdata.fda.gov/drugsatfda_docs/nda/97/20675a.cfm). Letzter Zugriff: 4. April 2016. **3.** Corpechot C, et al. Early primary biliary cirrhosis: Biochemical response to treatment and prediction of long-term outcome. J Hepatol 2011;55:1178-80. **4.** Nevens F, et al. A placebo-controlled trial of obeticholic acid in primary biliary cholangitis. N Engl J Med 2016;375:631-43. **5.** Nevens F, et al. A placebo-controlled trial of obeticholic acid in primary biliary cholangitis. N Engl J Med 2016;375:631-43 (supplemental appendix).

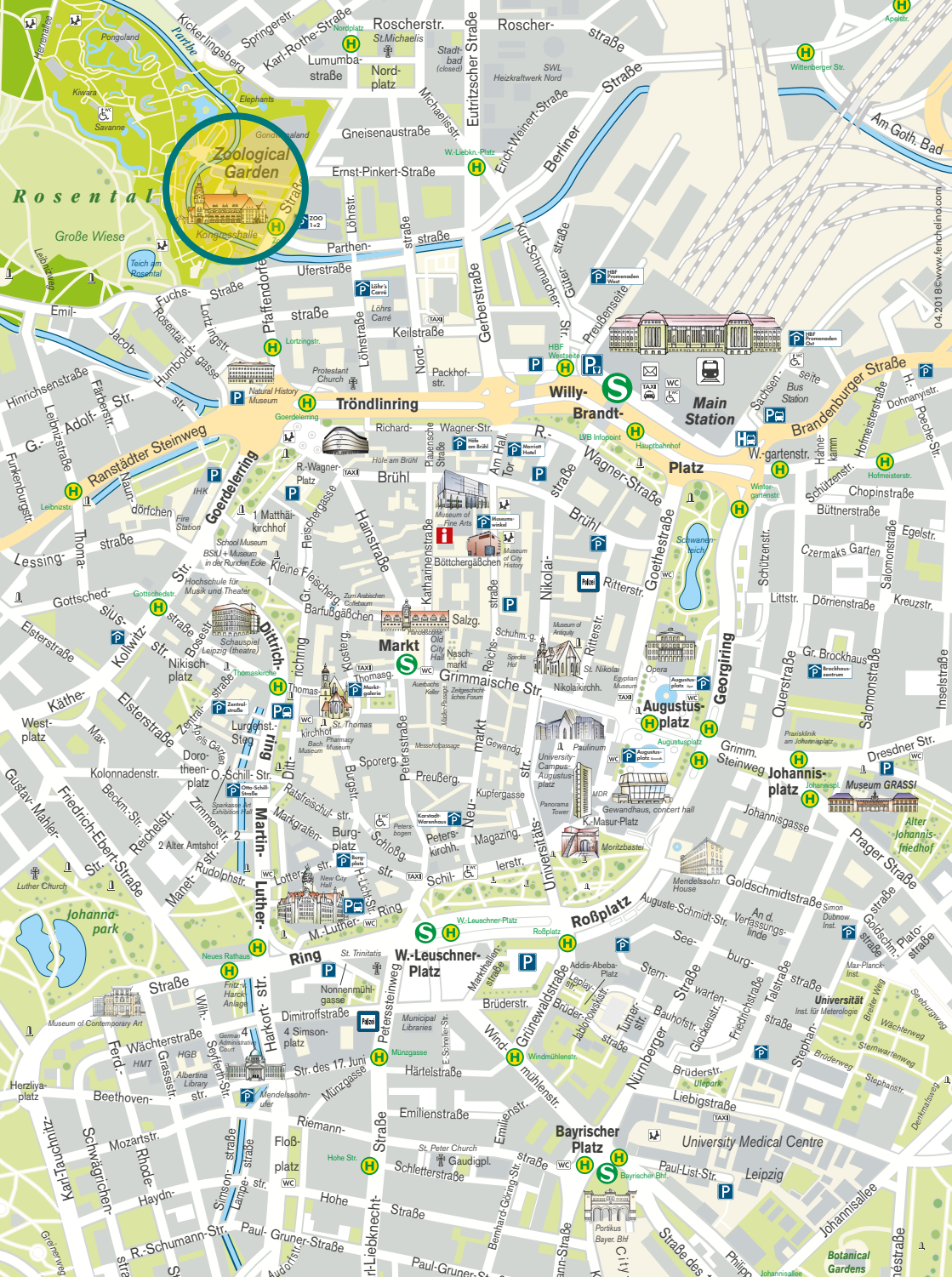
▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit.

**OCALIVA 5 mg/10 mg Filmtabletten.**

**Wirkstoff:** Obeticholsäure. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 5 mg/10 mg Obeticholsäure. **Sonstige**

**Bestandteile:** Tablettenkern: mikrokristalline Cellulose (E460), Poly(O-carboxymethyl)stärke-Natriumsalz (Typ A), Magnesiumstearat; Beschichtung: Poly(vinylalkohol) partiell hydrolysiert (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (3350) (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E172). **Anwendungsgebiete:** Behandlung primärer biliärer Cholangitis (auch bekannt als primäre biliäre Zirrhose) in Verbindung mit Ursodesoxycholsäure (UDCA) bei Erwachsenen, die unzureichend auf UDCA ansprechen, oder als Monotherapie bei Erwachsenen, die UDCA nicht tolerieren können. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der Bestandteile, totaler Gallengangverschluss. **Nebenwirkungen:** Schilddrüsenfunktionsstörung, Schwindel, Herzklopfen, Schmerzen im Mund- und Rachenraum, Schmerzen und Beschwerden im Abdomen, Verstopfung, Pruritus, Ekzem, Hautausschlag, Gelenkschmerz, Müdigkeit (Fatigue), peripheres Ödem, Fieber. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer:** Intercept Pharma Ltd., 2 Pancras Square, London, NIC 4AG, Vereinigtes Königreich. **Örtlicher Vertreter:** Intercept Pharma Deutschland GmbH, Rosenheimer Str. 52, 81669 München. **Medical Information:** Tel: 030-30807675, E-Mail: [medinfo@interceptpharma.com](mailto:medinfo@interceptpharma.com) **Stand:** März 2018 (DE-NP-PB-0146)





04.2011 © www.farnethelp.com